

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **H**

VERKEHR

Reihe 2

Seeschifffahrt

März 1974



Bestellnummer: 270200 – 740203

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTT GART UND MAINZ

Erschienen im August 1974

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Einzelpreis DM 3,-

Jahresbezugspreis DM 32,- (für einen kompletten Berichtsjahrgang)

I n h a l t

	Seite		Seite
Methodische Erläuterungen	4	4. Güterverkehr über See nach ausgewählten Häfen und Verkehrsbeziehungen	15
Seeschifffahrt im März 1974	6	5. Güterverkehr über See nach Güterhauptgruppen und Verkehrsbeziehungen	16
Tabellenteil		6. Güterverkehr über See nach Flaggen und Verkehrsbeziehungen ..	18
1. Gesamtübersichten		7. Güterverkehr über See der Bundes- länder nach Verkehrsbeziehungen ..	19
a) Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen	8	8. Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen, Verkehrs- gebieten und Verkehrsbezirken	19
b) Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen	8	9. Anzahl und Eigengewichte der beförderten Fahrzeuge des Reise- und Güterverkehrs sowie der Transportbehälter	20
c) Empfang und Versand ausgewähl- ter Güter in den Küstenhäfen .	9	10. Container- und Trailerverkehr über See	22
d) Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundes- gebietes nach Einsatzarten ...	9	11. Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee- kanal nach der Verwendungsart der Fahrzeuge	23
e) Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundes- gebietes nach Flaggen	10	12. Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach Flaggen	24
f) Güterumschlag in ausgewähl- ten Küstenhäfen nach Massen- und Sack-/Stückgut	11	13. Güterverkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach zusammengefaßten Gütergruppen	25
g) Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	12	<u>Anhang</u> Güterverkehr über See der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes	26
h) Bestand an Seeschiffen	12		
2. Schiffsverkehr über See nach Hafengruppen	13		
3. Schiffsverkehr über See nach Flaggen	14		

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer H II 2 veröffentlicht.

1. Allgemeines

Die Seeschiffahrtsstatistik wird aufgrund des Gesetzes über die Statistik der Seeschiffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. II. S. 739) durchgeführt; sie umfaßt die Seeschiffsbestandsstatistik, die Seemannsstatistik, die Seeverkehrsstatistik und die Seeunfallstatistik.

Die vorliegende monatliche Veröffentlichung beschränkt sich auf den Nachweis der wichtigsten Ergebnisse über den Schiffsbestand, den Schiffs- und Güterverkehr über See in den Küstenhäfen des Bundesgebietes sowie über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal. Ausführliche Ergebnisse werden jährlich in dieser Veröffentlichungsreihe herausgegeben.

2. Abgrenzung der Seeschiffahrt

Als Seeverkehr gilt jede Fahrt, die entweder ganz außerhalb der Seegrenzen stattfindet oder auf der diese überschritten werden. Die Grenzen der Seefahrt sind in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3.8.1951 (BGBl. II. S. 155) festgelegt worden. Keine Berücksichtigung findet die Seegrenze in der Flensburger Förde, in der der gesamte Verkehr dem Seeverkehr zugerechnet wird.

Die Erfassung des Verkehrs erfolgt in den Küstenhäfen des Bundesgebietes; das sind alle seewärts der Binnengrenze der Seeschiffahrt gelegenen Häfen, Lösch- und Ladeplätze. Die Binnengrenze der Seeschiffahrt verläuft oberhalb der Hauptschnittpunkte des See- und Binnenverkehrs, d.h. oberhalb von Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren und fällt auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammen.

Der Verkehr zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen des Bundesgebietes, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, gilt als Binnen-See-Verkehr: er wird sowohl in der Seeschiffahrt als auch in der Binnenschiffahrt - also doppelt - angeschrieben. Demgegenüber wird der Verkehr der Binnenhäfen mit fremden Häfen, bei dem die Seegrenzen überschrit-

ten werden, nur in der Binnenschiffahrt als Binnen-See-Verkehr registriert.

3. Handelsschiffe

Handelsschiffe sind dem Erwerb durch Seefahrt dienende Schiffe mit festem Deck und einem Raumgehalt von mindestens 10 BRT. Fischerei-, Bagger-, Montage- und Bergungsfahrzeuge gelten nicht als Handelsschiffe.

4. Mit und ohne Ladung fahrende Schiffe

Den internationalen Gebräuchen entsprechend gelten als Schiffe mit Ladung solche, die im Berichtshafen nach dem Einlaufen Güter gelöscht oder Passagiere ausgeschifft oder vor dem Auslaufen Güter geladen oder Passagiere eingeschifft haben. Schiffe ohne Ladung sind solche, die im Anschreibehafen entweder leer oder mit Ballast angekommen oder abgegangen sind, sowie solche Schiffe, die zwar beladen ein- oder ausgelaufen sind, ohne aber Güter gelöscht bzw. geladen oder Passagiere aus- bzw. eingeschifft zu haben.

5. Zwischenverkehr

Für die einzelnen Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland werden alle über See zu Handelszwecken angekommenen und abgegangenen Schiffe erfaßt und nachgewiesen. Das führt dazu, daß Schiffe, die auf ihrer Reise von und nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes mehrere deutsche Häfen angelaufen, also sogenannten Zwischenverkehr betrieben haben, mehrfach gezählt werden. Bei der Darstellung von Bundesergebnissen werden diese Mehrfachzählungen ausgeschaltet, d.h. die Schiffe werden im Verkehr mit den Häfen außerhalb des Bundesgebietes nur einmal in Ankunft bzw. im Abgang nachgewiesen.

6. Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, in welchem Land die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibung registriert sind.

7. Einsatzart

Unter Linienfahrt ist der Verkehr von Handelsschiffen nach einem festen Fahrplan auf einer festgelegten Route zu verstehen. Zur Linienfahrt zählt auch der Fährverkehr. Als Trampfahrt gilt der nicht an bestimmte Linien gebundene Verkehr. Zur Tankerfahrt zählt die Beförderung von unverpackten flüssigen Gütern in Tankschiffen.

8. Hauptverkehrsbeziehungen

Dem regionalen Nachweis der Seeschiffahrtsstatistik liegt das Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1969, zugrunde. Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden unterschieden:

Verkehr innerhalb des Bundesgebietes

Hierzu zählt der Verkehr der Küstenhäfen untereinander und der Verkehr zwischen Küsten- und Binnenhäfen.

Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Grenzüberschreitender Verkehr

Das ist der Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes sowie außerhalb der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

9. Gütersystematik

Die Art der beförderten Güter wird im vorliegenden Bericht nach Güterhauptgruppen und Güterabteilungen des Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969, nachgewiesen. In Tabelle 5 werden die Angaben für die Güterabteilung 9 getrennt nach "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

Die Eigengewichte der im Seeverkehr eingesetzten Reise- und Transportfahrzeuge sowie der beladenen und unbeladenen Container, Trailer und Trägerschiffsleichter sind nicht in den Gesamtergebnissen enthalten; sie werden gesondert nachgewiesen.

10. Massengut, Sack-/Stückgut

Alle verpackten Güter (Güter in Säcken, in Ballen, Fässern, Kisten, Kartons, auf Paletten, in Liftvans, Plats, in Containern, Trailern, auf Lastkraftwagen, Eisenbahnwagen und Trägerschiffsleichtern) werden dem Sack-/Stückgut zugerechnet. Von den unverpackten Gütern sind die Güter, die eine aufwendige Umschlagstechnik erfordern, dem Sack-/Stückgut zugeordnet worden.

Zeichenerklärung

. = kein Nachweis vorhanden

- = nichts vorhanden

x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann

Abkürzungen

V = Versand

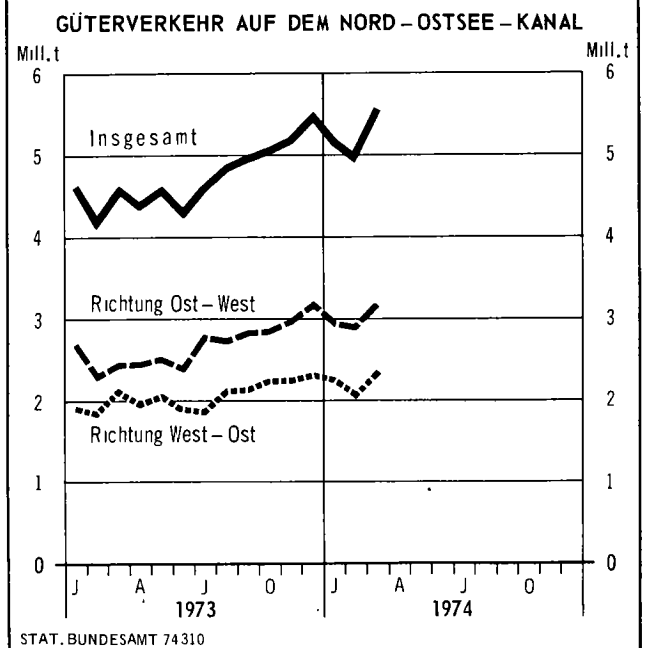
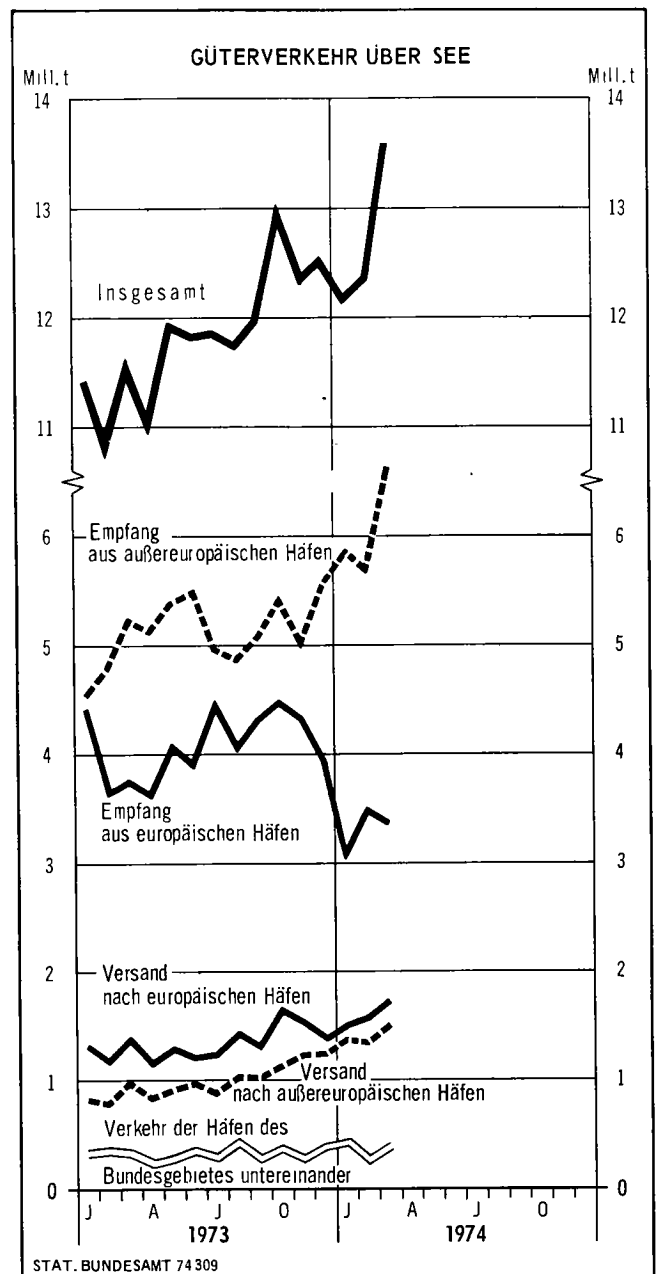
E = Empfang

Seeschifffahrt im März 1974

Im Güterverkehr über See der Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland wurden im März 1974 insgesamt 13,6 Mill. t Güter befördert; das sind 2,0 Mill. t oder 17 % mehr als im entsprechenden Monat des Vorjahres. Damit wurde das bisher höchste Monatsergebnis aller Jahre erzielt. Außer dem eigentlichen Güterverkehr wurden im Berichtsmonat noch Reise- und Transportfahrzeuge sowie Container, Trailer und Trägerschiffsleichter befördert, deren Eigen-gewicht sich - wie im März 1973 - auf 0,7 Mill. t belief.

Die günstige Entwicklung des Güteraufkommens beruhte auf einer ungewöhnlich starken Zunahme des Verkehrs mit außereuropäischen Häfen. Während sich in dieser Hauptverkehrsbeziehung der Seegüterempfang um 1,5 Mill. t oder 29 % erhöhte, konnte der entsprechende Versand um mehr als die Hälfte (0,5 Mill. t oder 55 %) gesteigert werden. Entscheidend waren hierfür umfangreiche Anlandungen aus asiatischen Häfen, die bei einer Zuwachsrate von 1,4 Mill. t mehr als doppelt so hoch (104 %) waren als im März 1973. Vom Verkehrsgewinn im Versand nach europäischen Häfen in Höhe von 0,4 Mill. t (+ 27 %) entfiel der größte Teil, nämlich 0,3 Mill. t (+ 52 %) auf Verschiffungen nach Häfen der Europäischen Gemeinschaften. Die Gütereingänge aus europäischen Häfen, die um 0,4 Mill. t oder 10 % zurückgingen, entwickelten sich indessen uneinheitlich. Hier standen verringerten Zufuhren aus Häfen der Europäischen Gemeinschaften (- 0,5 Mill. t oder 26 %) und aus Norwegen (- 0,2 Mill. t oder 28 %) verstärkte Anlandungen aus Häfen der Sowjetunion (+ 0,3 Mill. t oder 95 %) gegen-über.

Vom gesamten Verkehrsgewinn in Höhe von 2,0 Mill. t entfielen allein 1,5 Mill. t auf vermehrten Empfang von rohen Erdölen; das entspricht einer Zuwachsrate gegenüber März 1973 von 43 %. Der Empfang der übrigen Güter entwickelte sich dagegen recht unterschiedlich. Während die Zufuhren von Steinkohlen um 0,2 Mill. t oder 39 % und die von Kraftstoffen und Heizölen um 0,1 Mill. t oder 15 % zurückgingen, stiegen die Transporte von Sand und Kies bzw. von Ölseen und Fetten um je 0,1 Mill. t oder 20 bzw. 37 % an. Im seewärtigen Güterausgang waren bei allen maßgeblichen



Massen- und Stückgütern mehr oder weniger große Zunahmen zu verzeichnen, vornehmlich aber bei den Verladungen von Kraftstoffen und Heizölen (+ 0,3 Mill. t oder 129 %) sowie von Koks (+ 0,2 Mill. t oder 75 %).

Die bedeutende Zunahme des Güteraufkommens im Seeverkehr des Monats gegenüber dem entsprechenden Ergebnis des Vorjahres wirkte sich vor allem in Wilhelmshaven und Hamburg aus, deren Güterumschlag um 0,9 Mill. t (44 %) bzw. um 0,8 Mill. t (20 %) anstieg. Bemerkenswert ausgeweitet hat sich außerdem der Güterumschlag in den Häfen Brunsbüttel (+ 0,4 Mill. t oder 116 %) und Emden (+ 0,3 Mill. t oder 26 %). Umschlagsverluste mußten besonders die Bremischen Häfen (- 0,1 Mill. t oder 6,5 %) und Lübeck (- 45 000 t oder 8,5 %) hinnehmen.

In der Tankerfahrt wurden allein 1,2 Mill. t oder 29 % mehr flüssige Güter angelandet als im gleichen Zeitabschnitt des Vorjahres. Abgenommen haben dagegen die Zufuhren in der Tramp- und in der Linienfahrt (um je 0,1 Mill. t oder 2,7 bzw. 8,7 %). Im seewärtigen Ausgang stieg das Güteraufkommen in der Tramp- und Tankerfahrt um je 0,3 Mill. t, was einer Zunahme von 35 bzw. 166 % gleich kommt. Die mit Linienschiffen abtransportierte Gütermenge war um 0,2 Mill. t oder 19 % größer als vor Jahresfrist.

Von Januar bis März 1974 wurden im Seeverkehr der Küstenhäfen des Bundesgebietes insgesamt 38,1 Mill. t Güter befördert gegen 33,7 Mill. t im entsprechenden Zeitabschnitt des Vorjahres. Während im Verkehr mit außereuropäischen Häfen der Empfang um 3,7 Mill. t oder 26 % und der Versand um 1,6 Mill. t oder 63 % anstiegen, nahmen im Verkehr mit europäischen Häfen die Anlandungen um 1,9 Mill. t oder 16 % ab, die Verschiffungen aber auch um 1,0 Mill. t oder 25 % zu.

Auf dem Nord-Ostsee-Kanal wurden im März 1974 auf 5 408 Handelsschiffen mit zusammen 4,3 Mill. NRT rd. 5,5 Mill. t Güter befördert. Im gleichen Monat des Vorjahres waren es 5 365 Handelsschiffe mit 3,5 Mill. NRT, die 4,5 Mill. t Güter geladen hatten.

Von Januar bis März 1974 haben 15 264 Handelsschiffe mit 12,1 Mill. NRT den Nord-Ostsee-Kanal befahren. Das sind 31 Handelsschiffe (+ 0,2 %) und 2,0 Mill. NRT mehr als in den ersten drei Monaten des Vorjahres.

Die auf dem Kanal beförderte Gütermenge nahm von 13,2 Mill. t auf 15,6 Mill. t zu (+ 18 %). Während in der Ost-West-Richtung 1,6 Mill. t Güter mehr transportiert wurden, belief sich die Zunahme in umgekehrter Richtung auf 0,8 Mill. t.

1. GESAMTUEBERSICHTEN

A) GUETERVERKEHR UEBER SEE NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

VERKEHRSBEZIEHUNG	MAERZ	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ			
	1973	1974	1974	1973	1974	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-MAERZ 1974 GEGEN 1973	
	TONNEN						O/O
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 1)	310 858	252 319	391 599	973 731	1 062 420	88 689+	9,1+
EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB. B.	8 898 305	9 172 610	9 991 003	26 193 540	28 028 364	1 834 824+	7,0+
EUROPAEISCHE HAEFEN	3 746 065	3 433 000	3 355 084	11 790 070	9 888 608	1 901 462-	16,1-
DAVON HAEFEN IN							
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	2 043 063	1 733 269	1 516 713	6 646 719	4 940 180	1 706 539-	25,7-
UEBRIGEN EUROPA	1 703 002	1 749 731	1 838 371	5 143 351	4 948 428	194 923-	3,8-
DAR. SOWJETUNION	271 495	231 377	530 320	1 161 963	1 134 671	27 292-	2,4-
NORWEGEN	600 577	673 363	435 148	1 528 509	1 463 478	65 031-	4,3-
SCHWEDEN	388 109	318 790	414 093	1 076 242	1 007 046	69 196-	6,4-
FINNLAND	143 189	133 127	127 613	366 915	393 070	26 155+	7,1+
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	5 152 240	5 634 610	6 635 919	14 403 470	18 139 756	3 736 286+	25,9+
DARUNTER HAEFEN IN							
AFRIKA	1 920 954	1 849 622	1 972 028	5 302 100	5 694 301	392 201+	7,4+
NORDAMERIKA	846 422	1 094 215	1 134 911	2 642 652	3 393 213	750 561+	28,4+
MITTEL- UND SUEDAMERIKA	775 272	543 672	774 318	2 254 144	2 035 215	218 929-	9,7-
ASIEN	1 308 654	1 317 002	2 672 642	3 313 901	6 489 337	3 175 436+	95,8+
AUSTRALIEN	300 938	283 099	82 020	890 673	527 690	362 983-	40,8-
VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB. B.	2 323 356	2 918 754	3 221 533	6 416 427	8 997 031	2 580 604+	40,2+
EUROPAEISCHE HAEFEN	1 355 134	1 577 766	1 718 903	3 831 207	4 794 362	963 155+	25,1+
DAVON HAEFEN IN							
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	528 441	592 562	800 398	1 640 464	2 141 418	500 954+	30,5+
UEBRIGEN EUROPA	826 693	985 204	918 505	2 190 743	2 652 944	462 201+	21,1+
DAR. SOWJETUNION	95 188	59 663	96 444	241 328	287 516	46 188+	19,1+
NORWEGEN	111 098	112 519	128 346	295 326	352 156	56 830+	19,2+
SCHWEDEN	242 297	319 335	294 177	620 320	901 897	281 577+	45,4+
FINNLAND	90 848	113 667	125 835	259 013	349 756	90 743+	35,0+
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	968 222	1 340 988	1 502 630	2 585 220	4 202 669	1 617 449+	62,6+
DARUNTER HAEFEN IN							
AFRIKA	201 777	233 074	216 667	551 988	677 571	125 583+	22,8+
NORDAMERIKA	284 579	459 437	576 476	675 039	1 513 216	838 177+	124,2+
MITTEL- UND SUEDAMERIKA	147 280	237 615	303 105	452 268	756 156	303 888+	67,2+
ASIEN	312 121	377 586	333 682	837 698	1 089 930	252 232+	30,1+
AUSTRALIEN	22 465	33 276	72 700	68 227	165 796	97 569+	143,0+
NICHT ERMITTELTE HAEFEN EMPFANG	75 546	2 752	2 568	138 582	29 210	109 372-	78,9-
VERSAND	5 626	3 068	5 012	8 110	13 894	5 784+	71,3+
GESAMTVERKEHR	11 613 691	12 349 503	13 611 715	33 730 390	38 130 919	4 400 529+	13,0+
AUSSERDEM EIGENGEWICHTE DER IM PERSONEN- UND/ODER GUETERVERKEHR BINGESETZTEN REISE- UND TRANSPORTFAHRZEUGE CONTAINER, TRAILER, TRAEGERSCHEFFSLEICHTER	550 386 124 275	484 354 120 488	574 583 140 896	1 522 619 343 300	1 585 523 385 220	62 904+ 41 920+	4,1+ 12,2+

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH BINNENHAEFEN DES BUNDESGBIETES.

B) GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAHLTEN KUESTENHAEFEN

HAFEN	MAERZ	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ			
	1973	1974	1974	1973	1974	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-MAERZ 1974 GEGEN 1973	
	TONNEN						O/O
OOSTSEEHAEFEN	993 438	834 104	862 947	2 774 088	2 617 505	156 583-	5,7-
LUERECK	526 257	473 885	481 448	1 537 501	1 485 446	52 055-	3,4-
PUTTGARDEN	223 106	221 344	221 025	616 806	658 958	42 152+	6,8+
KIEL	103 226	74 314	74 914	288 824	242 828	45 996-	15,9-
RENSBURG	43 473	27 696	30 079	126 042	94 466	31 576-	25,1-
FLENSBURG	75 275	29 313	48 007	145 864	112 011	33 853-	23,2-
UEBRIG OOSTSEEHAEFEN	22 101	7 552	7 474	59 051	23 796	35 255-	59,7-
NORDSEEHAEFEN	10 905 707	11 317 286	13 139 338	31 845 677	36 613 970	4 768 293+	15,0+
BRUNSBJETTE	322 632	555 599	697 920	990 725	1 708 348	717 623+	72,4+
HAMBURG	3 939 982	4 100 986	4 743 664	11 861 268	13 120 128	1 258 860+	10,6+
CUXHAVEN	14 502	19 841	22 710	40 653	65 066	24 413+	60,1+
BREMISCHE HAEFEN	2 215 371	1 321 483	2 071 342	6 303 080	6 141 526	161 554-	2,6-
BREMEN STADT	1 461 189	1 185 437	1 323 476	4 207 255	3 848 259	358 996-	8,5-
BREMERHAVEN	754 182	536 046	747 866	2 095 825	2 293 267	197 442+	9,4+
BRAKE	346 235	243 430	384 254	990 405	995 525	5 120+	0,5+
NORDENHAM	339 213	388 389	349 542	962 063	1 207 378	245 315+	25,5+
WILHELMSHAVEN	2 166 190	2 354 406	3 115 388	6 037 654	8 514 677	2 477 023+	41,0+
EMDEN	1 124 280	1 402 247	1 419 211	3 448 741	3 780 806	332 065+	9,6+
UEBRIGE HAEFEN IN SCHLESWIG-HOLSTEIN NIEDERSACHSEN	191 274 246 028	223 378 207 527	131 786 203 521	605 548 605 540	463 860 616 656	141 688- 11 116+	23,4- 1,8+
INSGESAMT	11 899 145	12 551 390	14 002 285	34 619 765	39 231 475	4 611 710+	13,3+

1. GESAMTUEBERSICHTEN

C) EMPFANG UND VERSAND AUSGEWÄHLTER GÜTER IN DEN KÜSTENHÄFEN *)

GÜTERART	MÄRZ 1973	FEBRUAR 1974	MÄRZ 1974	JANUAR BIS MÄRZ			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-MÄRZ 1974 GEGEN 1973	O/O
				1973	1974			
				TONNEN				
EMPFANG								
GETREIDE (01)	445 645	357 063	429 152	1 502 846	1 190 410	312 436-	20,8-	
FRUCHTIG. GEMÜSE (03)	145 696	130 199	136 700	414 145	389 695	24 450-	5,9-	
HOLZ UND KORK (05)	199 378	123 745	135 846	531 170	397 320	133 850-	25,2-	
FUTTERMITTEL (17)	249 009	221 151	232 116	791 236	749 218	42 018-	5,3-	
ÖLSAATFV. FETT (18)	215 565	214 169	296 353	556 337	656 848	100 811+	19,1+	
STEINKOHLF.-BRICKETT (21)	429 016	454 572	263 166	1 310 077	1 065 750	244 327-	18,7-	
ROHES ERZÖEL (31)	3 425 016	3 912 375	4 882 580	10 230 733	12 646 429	2 415 696+	23,6+	
KRAFTSTOFFE, HEIZÖLE (32)	959 823	828 772	812 911	2 956 897	2 527 922	428 975-	14,5-	
FISCHERZ (41)	1 202 599	1 532 323	1 206 115	3 376 228	3 997 761	621 533+	18,4+	
SAND, KIES, TON, AND. STEINE U. ERDEN (61,63)	338 312	280 303	405 665	862 629	898 120	35 491+	4,1+	
FAHRZEUGE (91)	16 340	11 019	13 351	41 069	34 590	6 479-	15,8-	
ÜBRIGE GÜTER (REST)	1 655 887	1 377 257	1 571 155	4 728 265	4 564 278	163 987-	3,5-	
INSGESAMT	9 282 286	9 427 296	10 385 070	27 301 332	29 118 341	1 817 009+	6,7+	
VERSAND								
FUTTERMITTEL (17)	42 979	74 338	53 786	139 921	206 803	66 882+	47,8+	
KOKS (23)	224 250	306 136	391 698	462 032	1 045 297	583 265+	126,2+	
KRAFTSTOFFE, HEIZÖLE (32)	260 137	424 004	595 933	833 488	1 316 955	483 467+	58,0+	
ROHEISFN.-STAHL (51)	32 791	45 567	35 814	82 883	123 726	40 843+	49,3+	
STAHL-U. FORMSTAHL (53)	123 200	126 148	162 921	358 761	400 519	41 758+	11,6+	
STAHLBLECH, BANDSTAHL (54)	181 190	259 835	303 529	475 459	811 925	336 466+	70,8+	
DÜNGEMITTEL (71,72)	175 496	156 482	209 535	572 738	540 215	32 523-	5,7-	
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)	150 928	143 721	196 888	423 979	508 937	84 958+	20,0+	
FAHRZEUGE (91)	144 186	143 348	162 997	403 092	439 076	35 984+	8,9+	
MASCHINEN, ELEKTROERZEUGNISSE (92,93)	111 180	128 052	148 670	303 488	407 804	104 316+	34,4+	
ÜBRIGE GÜTER (REST)	1 170 522	1 415 463	1 355 444	3 262 592	4 311 877	1 049 285+	32,2+	
INSGESAMT	2 616 859	3 224 094	3 617 215	7 318 433	10 113 134	2 794 701+	38,2+	

*) DIE IM SEEVERKEHR ZWISCHEN KÜSTENHÄFEN DES BUNDESGBIETES BEFÖRDERTEN GÜTER SIND SOWOHL BEIM EMPFANG ALS AUCH BEIM VERSAND GEZÄHLT. *

D) GÜTERVERKEHR UEBER SEE MIT HÄFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH EINSATZARTEN *)

EINSATZART HÄFFEN	MÄRZ 1973	FEBRUAR 1974	MÄRZ 1974	JANUAR BIS MÄRZ			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-MÄRZ 1974 GEGEN 1973	O/O
				1973	1974			
				TONNEN				
EMPFANG								
LINIENFAHRT 1)	1 242 352	1 079 228	1 134 220	3 449 013	3 320 747	128 266-	3,7-	
DARUNTER								
LUEBECK	117 774	104 745	113 800	315 014	325 254	10 240+	3,3+	
PUTTGARDEN	112 880	115 458	95 302	294 384	303 544	9 160+	3,1+	
HAMBURG	612 928	524 553	555 067	1 738 307	1 635 892	102 415-	5,9-	
BREMISCHE HÄFEN	383 404	319 905	352 333	1 056 514	1 010 584	45 930-	4,4-	
TRAMPFAHRT	3 463 218	3 455 378	3 368 199	10 057 639	10 119 033	61 394+	0,6+	
DARUNTER								
LUEBECK	214 217	168 461	172 379	624 883	525 272	99 611-	16,0-	
HAMBURG	1 050 372	1 091 711	1 063 126	2 873 617	3 070 863	197 246+	6,9+	
BREMISCHE HÄFEN	663 156	477 985	630 999	1 921 227	1 934 039	12 812+	0,7+	
BRÄKE	259 416	145 917	199 865	750 302	601 780	148 522-	19,8-	
NÖRDENHAM	257 563	276 092	174 515	648 758	811 903	163 145+	25,1+	
EMDEN	542 138	853 869	709 496	2 021 024	1 990 101	30 923-	1,5-	
TANKERFAHRT	4 268 281	4 640 756	5 491 152	12 825 470	14 617 794	1 792 324+	14,0+	
DARUNTER								
BRUNSBÜTTEL	254 415	335 113	468 372	853 871	1 142 715	288 844+	33,8+	
HAMBURG	1 238 787	1 135 716	1 583 089	4 239 461	4 183 847	55 614-	1,3-	
BREMISCHE HÄFEN	305 881	214 543	93 358	853 767	474 595	379 172-	44,4-	
NÖRDENHAM	35 413	69 443	91 019	110 229	241 805	131 576+	119,4+	
WILHELMSHAVEN	2 093 045	2 695 749	2 861 475	5 825 734	7 832 383	2 006 649+	34,4+	
EMDEN	236 275	155 116	299 631	640 373	560 892	79 481-	12,4-	
VERSAND								
LINIENFAHRT 1)	1 178 225	1 236 496	1 406 583	3 219 139	3 895 734	676 595+	21,0+	
DARUNTER								
PUTTGARDEN	110 226	135 886	125 723	322 422	355 414	32 992+	10,2+	
HAMBURG	507 150	551 238	621 246	1 365 230	1 757 115	391 885+	28,7+	
BREMISCHE HÄFEN	443 626	455 150	512 565	1 203 548	1 380 475	176 927+	14,7+	
TRAMPFAHRT	950 059	1 255 436	1 286 787	2 540 540	3 873 983	1 333 443+	52,5+	
DARUNTER								
LUEBECK	64 438	75 059	44 944	212 993	219 638	6 645+	3,1+	
HAMBURG	266 741	411 350	423 408	721 014	1 253 565	532 551+	73,9+	
BREMISCHE HÄFEN	283 484	258 288	312 781	850 355	898 776	48 421+	5,7+	
EMDEN	196 036	219 945	251 710	394 604	751 184	356 580+	90,4+	
TANKERFAHRT	200 698	419 890	533 175	664 858	1 241 208	576 350+	86,7+	
DARUNTER								
BRUNSBÜTTEL	18 886	61 268	142 708	37 780	240 341	202 561+	536,2+	
HAMBURG	93 489	203 805	241 534	339 489	600 246	260 757+	76,8+	
BREMISCHE HÄFEN	14 258	7 125	8 324	45 380	26 732	18 648-	41,1-	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHÄFEN MIT HÄFFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) FINSCHLIESSLICH FAHRVERKEHR MIT DEM AUSLAND.

1. GESAMTUEBERSICHTEN

E) GÜTERVERKEHR ÜBER SEE MIT HÄEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH FLAGGEN *)

FLAGGE	JANUAR BIS MAERZ						ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-MAERZ 1974 GEGEN 1973
	MAERZ	FEBRUAR	MAERZ			TONNEN	
	1973	1974	1974	1973	1974		
EMPFANG							
DEUTSCHLAND							
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	1 495 509	1 496 568	1 411 410	4 736 278	4 318 052	418 226-	8,8-
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	31 586	26 463	24 652	114 566	127 578	13 012+	11,4+
FREMDE FLAGGEN	7 446 756	7 552 331	8 557 509	21 481 278	23 611 944	2 130 666+	9,9+
BELGIEN	140 256	33 589	11 057	498 892	68 336	330 556-	82,9-
BRASIL IEN	14 042	11 857	5 322	28 503	27 793	710-	2,5-
DAENEMARK	358 447	311 470	185 823	375 915	778 009	97 906-	11,2-
FINNLAND	138 719	155 991	173 967	411 252	458 091	46 839+	11,4+
FRANKREICH	68 762	63 883	185 109	288 301	459 113	170 812+	59,2+
GRIECHENLAND	737 457	544 381	870 264	2 736 616	1 917 755	318 861-	14,3-
GROSSBRITANNIEN	1 444 110	1 544 530	1 518 571	3 972 554	4 410 893	438 339+	11,0+
INDIEN	5 103	2 513	60 942	29 789	65 040	35 251+	118,3+
ITALIEN	209 461	157 015	79 111	461 108	688 684	227 576+	49,4+
JAPAN	50 002	177 288	176 973	370 333	525 971	155 638+	42,0+
LIBERIA	1 753 217	1 623 669	1 819 439	4 209 813	4 847 164	637 351+	15,1+
NIEDERLANDE	308 238	340 445	201 524	389 176	792 100	97 076-	10,9-
NORWEGEN	683 535	905 634	1 242 551	2 904 942	3 350 139	445 197+	15,3+
PANAMA	264 888	226 451	245 835	497 503	513 402	15 899+	3,2+
POLEN	91 684	167 361	139 239	456 995	450 898	6 097-	1,3-
SCHWEDEN	474 108	554 295	465 638	1 299 528	1 532 175	232 647+	17,9+
SOWJETUNION	252 477	286 991	435 480	973 052	959 607	13 445-	1,4-
SPANIEN	54 022	55 710	48 619	81 719	199 794	118 075+	144,5+
VEREINIGTE STAATEN	51 297	33 948	107 026	134 040	185 395	51 355+	38,3+
VOLKSREPUBLIK CHINA	7 727	2 438	14 820	19 319	18 162	1 157-	6,0-
UEBRIGE FLAGGEN	338 204	440 771	570 194	941 928	1 363 423	421 495+	44,7+
INSGESAMT	8 973 851	9 175 362	9 993 571	26 332 122	28 057 574	1 725 452+	6,6+
DAR. LAENDR DER EUROP. GEM.	4 024 783	3 947 601	3 592 610	11 652 881	11 518 984	133 897-	1,2-
VERSAND							
DEUTSCHLAND							
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	697 839	713 812	761 818	2 025 727	2 211 179	185 452+	9,2+
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	31 281	48 482	69 892	105 782	188 078	82 296+	77,8+
FREMDE FLAGGEN	1 599 862	2 159 528	2 394 835	4 293 028	6 611 668	2 318 640+	54,0+
BELGIEN	8 982	12 960	62 485	46 110	95 234	49 124+	106,5+
BRASIL IEN	6 778	22 918	23 124	26 784	54 992	28 208+	105,3+
DAENEMARK	136 975	123 410	207 077	390 323	494 515	104 192+	26,7+
FINNLAND	59 668	106 869	68 309	154 713	223 656	68 943+	44,6+
FRANKREICH	20 353	38 371	25 037	56 937	126 484	69 547+	122,1+
GRIECHENLAND	61 999	250 193	163 063	224 353	564 219	339 866+	151,5+
GROSSBRITANNIEN	145 045	242 552	216 466	458 931	648 740	189 809+	41,4+
INDIEN	8 264	6 024	19 893	32 007	63 877	31 870+	99,6+
ITALIEN	942	23 335	18 092	10 191	71 611	61 420+	602,7+
JAPAN	15 332	50 410	21 167	35 659	162 081	126 422+	354,5+
LIBERIA	136 044	153 674	188 088	336 174	445 788	109 614+	32,6+
NIEDERLANDE	84 923	114 541	127 406	244 860	373 343	128 483+	52,5+
NORWEGEN	190 529	211 734	310 936	481 823	784 871	303 048+	62,9+
PANAMA	35 994	29 282	141 970	70 644	203 258	132 614+	187,7+
POLEN	110 344	73 875	65 333	300 876	194 581	106 295-	35,3-
SCHWEDEN	120 237	169 074	181 271	322 468	487 071	164 603+	51,0+
SOWJETUNION	144 048	145 153	225 110	340 049	536 419	196 370+	57,7+
SPANIEN	14 166	6 948	27 611	40 081	42 661	2 580+	6,4+
VEREINIGTE STAATEN	42 378	46 803	56 173	110 323	152 970	42 647+	38,7+
VOLKSREPUBLIK CHINA	21 520	20 971	9 053	29 193	36 889	7 696+	26,4+
UEBRIGE FLAGGEN	235 341	305 431	237 171	580 529	848 408	267 879+	46,1+
INSGESAMT	2 328 982	2 921 822	3 226 545	6 424 537	9 010 925	2 586 388+	40,3+
DAR. LAENDR DER EUROP. GEM.	1 095 059	1 274 281	1 418 381	3 234 125	4 027 459	793 334+	24,5+

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1. GESAMTJEBSICHTEN

F) GUETFRUMSCHLAG IN AUSGEWAELHTEN KUESTENHAEFFEN NACH MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT

HAFEN MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT	MAERZ	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-MAERZ 1974 GEGEN 1973	0/0
	1973	1974	1974	1973	1974	1974		
	TONNEN							
LIEBECK	526 257	473 885	481 448	1 537 501	1 485 446	52 055-	3,4-	
MASSENGUT	233 980	202 053	186 239	724 655	637 663	86 992-	12,0-	
SACK-/STUECKGUT	292 277	271 832	295 209	812 846	847 783	34 937+	4,3+	
K I F L	103 226	74 314	74 914	288 824	242 828	45 996-	15,9-	
MASSENGUT	53 401	36 337	37 613	154 391	131 173	23 218-	15,0-	
SACK-/STUECKGUT	49 825	37 977	37 301	134 433	111 655	22 778-	17,0-	
FLENSBURG	75 275	29 313	48 007	145 864	112 011	33 853-	23,2-	
MASSENGUT	72 562	28 182	47 258	139 032	109 525	29 507-	21,2-	
SACK-/STUECKGUT	2 713	1 131	749	6 832	2 486	4 346-	63,6-	
BRUNSBUETTEL	322 632	555 599	697 920	990 725	1 708 348	717 623+	72,4+	
MASSENGUT	320 979	554 645	697 920	988 039	1 706 798	718 759+	72,7+	
SACK-/STUECKGUT	1 653	954	-	2 686	1 550	1 136-	42,3-	
HAMBURG	3 939 982	4 100 986	4 743 664	11 861 268	13 120 128	1 258 860+	10,6+	
MASSENGUT	2 681 948	2 887 761	3 397 163	8 403 313	9 257 710	854 397+	10,2+	
SACK-/STUECKGUT	1 258 034	1 213 225	1 346 501	3 457 955	3 862 418	404 463+	11,7+	
BREMISCHE HAEFFEN	2 215 371	1 821 483	2 071 342	6 303 080	6 141 526	161 554-	2,6-	
MASSENGUT	1 099 526	771 717	893 177	3 182 377	2 798 168	384 209-	12,1-	
SACK-/STUECKGUT	1 115 845	1 049 766	1 178 165	3 120 703	3 343 358	222 655+	7,1+	
BRAKE	346 235	243 430	384 254	990 405	995 525	5 120+	0,5+	
MASSENGUT	293 880	149 295	295 754	838 935	728 052	110 883-	13,2-	
SACK-/STUECKGUT	52 355	94 135	88 500	151 470	267 473	116 003+	76,6+	
NORDENHAM	339 213	388 389	349 542	962 063	1 207 378	245 315+	25,5+	
MASSENGUT	338 997	376 610	344 465	939 710	1 185 844	246 134+	26,2+	
SACK-/STUECKGUT	216	11 779	5 077	22 353	21 534	819-	3,7-	
WILHELMSHAVEN	2 166 190	2 854 406	3 115 388	6 037 654	8 514 677	2 477 023+	41,0+	
MASSENGUT	2 164 929	2 841 905	3 070 710	6 034 491	8 430 929	2 396 438+	39,7+	
SACK-/STUECKGUT	1 261	12 501	44 678	3 163	83 748	80 585+	39,7+	
EMDEN	1 124 280	1 402 247	1 419 211	3 448 741	3 780 806	332 065+	9,6+	
MASSENGUT	1 055 294	1 345 121	1 338 219	3 259 774	3 577 405	317 631+	9,7+	
SACK-/STUECKGUT	68 986	57 126	80 992	188 967	203 401	14 434+	7,6+	
PUTTGARDEN	223 106	221 344	221 025	616 806	658 958	42 152+	6,8+	
MASSENGUT	-	-	-	-	-	-	-	
SACK-/STUECKGUT	223 106	221 344	221 025	616 806	658 958	42 152+	6,8+	
UFBRIGE HAEFFEN	517 378	485 994	395 570	1 436 834	1 263 844	172 990-	12,0-	
MASSENGUT	401 464	389 555	274 225	1 116 555	951 272	165 283-	14,8-	
SACK-/STUECKGUT	115 914	96 439	121 345	320 279	312 572	7 707-	2,4-	

1. GESAMTUEBERSICHTEN

G) SCHIFFS- UND GUETERVERKEHR AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	MAERZ 1973	FEBRUAR 1974	MAERZ 1974	JANUAR-MAERZ		ZU(+)BZW.ABNAHME(-)	
				1973	1974	JANUAR-MAERZ 1974 GEGEN 1973	
						ABSOLUT	%
				SCHIFFSVERKEHR INSGESAMT			
ZAHL DER SCHIFFE 1 000 NRT	5 746 3 570	5 145 3 837	5 880 4 351	16 154 10 335	16 477 12 345	323 + 2 010 +	2,0 + 19,4 +
DARUNTER HANDELSSCHIFFE							
ZAHL DER SCHIFFE 1 000 NRT	5 365 3 495	4 758 3 760	5 408 4 271	15 233 10 149	15 264 12 111	31 + 1 962 +	0,2 + 19,3 +
GUETERVERKEHR INSGESAMT (1 000 T)							
RICHTUNG WEST-OST RICHTUNG OST-WEST	4 537 2 119 2 418	4 956 2 067 2 888	5 505 2 344 3 161	13 245 5 839 7 406	15 644 6 650 8 994	2 399 + 811 + 1 588 +	18,1 + 13,9 + 21,4 +

H) BESTAND AN SEESCHIFFEN *)

SCHIFFE MIT MEHR ALS 50 CBM = 17,65 BRT (BRUTTO-REGISTERTONNEN) RAUMGEHALT

VERWENDUNGSART FAHRZEUGART	DEZEMBER 1973		FEBRUAR 1974		MAERZ 1974	
	ANZAHL	BRT	ANZAHL	BRT	ANZAHL	BRT
	HANDELSSCHIFFE	2 055	7 854 358	2 025	7 855 186	2 013
SCHIFFE FUER PERSONENBEFOERDERUNG	231	121 871	233	97 258	234	97 306
DAR.: FAHRGASTSCHIFFE MIT KABINEN	4	62 636	3	37 655	3	37 655
FAHRGASTSCHIFFE OHNE KABINEN	175	56 150	173	56 086	174	56 134
TROCKENFRACHTSCHIFFE	1 651	5 907 290	1 618	5 802 764	1 606	5 809 669
RO/RO-SCHIFFE EINSCHL. FAEHRSCHEFFE	62	101 964	62	101 964	62	101 963
DAR.: EISENBAHNFAEHRN	2	11 701	2	11 701	2	11 701
RO/RO-SCHIFFE	46	83 142	46	83 142	46	83 140
ANDERE TROCKENFRACHTSCHIFFE	1 589	5 805 324	1 556	5 700 800	1 544	5 707 706
DAV.: STUECKGUTFRACHTSCHIFFE	1 409	2 711 250	1 379	2 646 128	1 374	2 686 763
KUEHLSCHIFFE	50	274 724	49	269 874	50	278 603
CONTAINERSCHIFFE	43	652 076	43	652 914	38	629 825
TRAEGERSCHIFFE	1	37 134	1	37 134	1	37 134
SPEZIALTRANSPORTSCHIFFE	6	3 918	6	3 918	5	3 619
MASSENGUTSCHIFFE OHNE OBO	78	2 003 021	76	1 967 632	74	1 948 561
MEHRZWECKSCHIFFE (OBO)	2	123 196	2	123 196	2	123 196
TANKSCHIFFE	173	1 825 197	174	1 955 164	173	2 115 663
DAR.: MINERALOELTANKER	100	1 682 785	100	1 807 377	101	2 052 723
BUNKERBOOTE	33	4 115	33	4 115	32	4 062
GASTANKER	8	19 203	8	19 198	8	19 190
SEEFISCHEREIFAHRZEUGE	689	165 060	696	165 465	689	163 304
SPORTFAHRZEUGE (YACHTEN)	293	13 343	297	13 761	295	13 652
ANDERE SCHIFFE, NICHT FUER HANDELS- ZWECKE	730	288 433	736	284 975	715	285 179
INSGESAMT 1)	3 767	8 321 194	3 754	8 319 390	3 712	8 484 778

*) JEWELLS MONATSENDE.

1) OHNE FAHRZEUGE DER BUNDESMARINE.

2. SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM MAERZ 1974 NACH HAFENGRUPPEN

- EINSCHL. ZWISCHENVERKEHR -

HAFFEN	SCHIFFE										JANUAR BIS	
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT		MAERZ	1974
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES					
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
ANKUNFT												
OSTSEEHAEFEN	2 073	2 674	2 002	2 661	89	36	74	25	2 162	2 710	6 019	7 665
LUEBECK	463	892	457	889	65	30	59	21	528	922	1 610	2 549
PUTTGARDEN	637	1 266	637	1 266	-	-	-	-	637	1 266	1 834	3 731
KIEL	178	276	178	276	17	6	13	4	195	282	543	805
RENSBURG	32	12	24	11	-	-	-	-	32	12	104	38
FLENSBURG	212	54	162	47	2	0	-	-	214	55	522	133
UEBRIGE HAEFEN	551	172	544	171	5	1	2	0	556	173	1 406	409
NORDSEEHAEFEN	5 135	8 506	2 304	7 793	1 145	2 423	692	1 830	6 280	10 928	17 008	30 697
BRUNSBUETTEL	19	380	19	380	27	97	19	95	46	477	127	1 184
HAMBURG	1 046	2 910	1 011	2 884	522	968	362	808	1 568	3 879	4 261	10 962
CUXHAVEN	57	19	24	9	5	0	-	-	62	19	162	48
BREM. HAEFEN 1)	657	1 962	624	1 846	305	801	183	511	1 002	2 763	2 770	8 076
BREMEN STADT	521	879	465	849	255	646	163	405	776	1 525	2 149	4 352
BREMERHAVEN	180	1 091	162	998	50	155	20	106	230	1 247	644	3 768
BRAKE	79	186	65	181	60	35	38	30	139	221	336	590
NORDENHAM	45	171	36	162	18	26	10	23	63	197	187	652
WILHELMSHAVEN	115	1 766	105	1 749	14	58	6	23	129	1 824	325	4 962
EMDEN	155	442	78	406	89	423	51	333	244	865	662	2 263
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	1 064	298	266	128	22	2	-	-	1 086	300	2 971	815
NIEDERSACHSEN	1 854	363	73	47	83	13	23	7	1 937	375	5 184	1 100
INSGESAMT	7 208	11 179	4 306	10 454	1 234	2 459	766	1 856	8 442	13 638	23 027	38 362
JANUAR-MAERZ 1974	19 569	31 582	11 806	29 624	3 458	6 779	2 188	4 989	8 442	13 638	23 027	38 362
ABGANG												
OSTSEEHAEFEN	1 882	2 579	1 870	2 578	270	140	238	132	2 152	2 719	5 998	7 661
LUEBECK	446	856	444	855	83	79	80	78	529	934	1 616	2 557
PUTTGARDEN	639	1 270	639	1 270	-	-	-	-	639	1 270	1 836	3 736
KIEL	148	256	148	256	48	24	43	21	196	280	541	799
RENSBURG	-	-	-	-	20	9	16	9	20	9	77	30
FLENSBURG	104	28	99	27	109	27	93	23	213	54	525	134
UEBRIGE HAEFEN	545	169	540	169	10	2	6	1	555	171	1 403	405
NORDSEEHAEFEN	5 046	5 765	2 327	5 132	1 185	4 949	623	4 291	6 231	10 714	17 140	30 513
BRUNSBUETTEL	32	99	20	96	15	371	15	371	47	470	155	1 200
HAMBURG	1 264	2 280	1 078	2 203	350	1 645	290	1 492	1 614	3 925	4 497	11 137
CUXHAVEN	38	10	1	0	13	6	9	6	51	16	125	42
BREM. HAEFEN 1)	722	2 195	678	2 183	221	518	118	336	943	2 713	2 678	7 996
BREMEN STADT	569	1 205	547	1 195	164	344	86	207	733	1 549	2 080	4 414
BREMERHAVEN	154	995	132	993	57	175	32	129	211	1 170	610	3 604
BRAKE	102	46	99	45	43	160	19	105	145	206	381	525
NORDENHAM	41	40	35	39	31	106	20	91	72	146	193	516
WILHELMSHAVEN	14	58	8	18	111	1 661	79	1 474	125	1 719	319	4 881
EMDEN	190	471	83	430	61	374	46	348	251	845	694	2 293
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	914	235	230	93	139	60	18	32	1 053	294	2 910	802
NIEDERSACHSEN	1 728	326	94	21	201	48	9	35	1 929	374	5 176	1 101
INSGESAMT	6 928	8 344	4 197	7 710	1 455	5 090	861	4 422	8 383	13 433	23 027	38 362
JANUAR-MAERZ 1974	19 303	23 601	11 794	21 730	3 835	14 573	2 356	12 535	8 383	13 433	23 138	38 174

1) SCHIFFE, DIE AUF EINER REISE SOWOHL BREMEN ALS AUCH BREMERHAVEN ANGELAUFEN HABEN, SIND NUR EINMAL GEZAEHLT WORDEN.

3. SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM MAERZ 1974 NACH FLAGGEN

- OHNE ZWISCHENVERKEHR -

FLAGGE	SCHIFFE										JANUAR BIS MAERZ 1974	
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT			
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES					
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
ANKUNFT												
DEUTSCHLAND												
BUNDESREP. DEUTSCHL. DEUTSCHE DEM. REP.	4 554 37	2 306 27	1 668 37	1 689 27	536 39	414 68	199 38	191 63	5 090 76	2 720 96	14 057 216	8 297 321
FREMDE FLAGGEN	2 423	8 120	2 407	8 013	638	1 873	508	1 498	3 061	9 994	8 142	26 911
BELGIEN	8	32	8	32	4	43	4	43	12	75	36	190
BRASIL IEN	6	27	6	27	2	8	2	8	8	35	22	103
DAENEMARK	1 045	1 249	1 045	1 249	72	89	60	64	1 117	1 338	2 728	3 376
FINNLAND	82	214	79	191	12	33	10	25	94	247	254	629
FRANKREICH	20	156	20	156	13	48	11	41	33	203	90	497
GRIECHENLAND	50	392	50	392	35	175	26	132	85	568	244	1 526
GROSSBRITANNIEN	117	1 191	114	1 144	50	175	39	146	167	1 366	481	3 906
INDIEN	2	26	2	26	8	44	6	36	10	70	19	117
ITALIEN	8	68	7	54	4	23	3	9	12	91	43	420
JAPAN	11	193	11	193	6	53	5	51	17	246	46	720
LIBERIA	70	988	67	966	29	164	26	146	99	1 152	268	3 124
NIEDERLANDE	142	256	136	254	46	102	30	57	188	358	492	1 167
NORWEGEN	171	851	171	851	61	254	44	234	232	1 105	696	3 042
PANAMA	25	109	25	109	23	129	17	104	48	238	179	466
POLEN	45	120	45	120	60	70	59	69	105	190	282	566
SCHWEDEN	334	1 019	334	1 019	43	70	35	66	377	1 089	1 013	3 020
SOWJETUNION	70	235	70	235	84	144	75	112	154	379	430	965
SPANIEN	9	27	9	27	5	16	4	3	14	44	35	133
VER. STAATEN	30	347	30	347	-	-	-	-	30	347	68	794
VOLKSREP. CHINA	7	33	7	33	-	-	-	-	7	33	13	66
UEBRIGE FLAGGEN	171	588	171	588	81	233	52	152	252	822	703	2 085
INSGESAMT	7 014	10 454	4 112	9 729	1 213	2 355	745	1 752	8 227	12 809	22 415	35 529
DAR. EUROP. GEM.	5 894	5 258	2 998	4 577	725	893	346	552	6 619	6 151	17 929	17 864
JANUAR-MAERZ 1974	19 011	28 989	11 248	27 030	3 404	6 540	2 134	4 750	 	 	 	
ABGANG												
DEUTSCHLAND												
BUNDESREP. DEUTSCHL. DEUTSCHE DEM. REP.	4 317 50	2 077 77	1 599 50	1 524 77	762 25	611 22	267 25	386 22	5 079 75	2 688 99	14 147 211	8 278 314
FREMDE FLAGGEN	2 321	5 276	2 308	5 195	655	4 397	556	3 954	2 976	9 674	8 064	26 811
BELGIEN	10	59	10	59	1	6	1	6	11	65	34	181
BRASIL IEN	6	23	6	23	4	19	3	13	10	42	28	129
DAENEMARK	1 057	1 296	1 056	1 293	54	46	46	42	1 111	1 342	2 717	3 376
FINNLAND	67	154	65	139	25	90	21	74	92	244	249	624
FRANKREICH	17	95	17	95	13	93	11	77	30	188	83	481
GRIECHENLAND	46	203	46	203	35	332	34	326	81	535	229	1 430
GROSSBRITANNIEN	86	412	84	400	75	928	70	817	161	1 340	491	4 180
INDIEN	4	23	4	23	1	20	1	20	5	43	12	79
ITALIEN	4	24	3	10	6	50	4	32	10	74	42	425
JAPAN	9	91	9	91	6	140	5	138	15	231	44	709
LIBERIA	38	220	37	210	54	838	49	797	92	1 058	256	3 008
NIEDERLANDE	102	245	101	244	73	88	62	76	175	332	477	1 074
NORWEGEN	143	490	143	490	92	664	73	591	235	1 154	701	3 094
PANAMA	33	132	29	106	20	161	15	134	53	293	183	526
POLEN	71	95	71	95	30	93	30	93	101	188	281	574
SCHWEDEN	339	870	339	870	38	224	31	218	377	1 094	1 011	3 010
SOWJETUNION	106	186	106	186	40	158	36	140	146	344	421	942
SPANIEN	11	20	11	20	3	24	3	24	14	43	35	131
VER. STAATEN	25	274	25	274	2	50	2	50	27	324	65	771
VOLKSREP. CHINA	-	-	-	-	4	18	3	14	4	18	10	51
UEBRIGE FLAGGEN	147	366	146	365	79	357	56	272	226	723	695	2 017
INSGESAMT	6 688	7 431	3 957	6 797	1 442	5 030	848	4 362	8 130	12 460	22 422	35 403
DAR. EUROP. GEM.	5 593	4 207	2 870	3 625	984	1 821	461	1 436	6 577	6 028	17 994	18 013
JANUAR-MAERZ 1974	18 619	20 971	11 110	19 100	3 803	14 432	2 324	12 395	 	 	 	

4. GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM MAERZ 1974 NACH AUSGEWAHLTEN HAEFEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TÖNNEN

HAFFEN	VERKEHR			GRENZUEBERSCHREITENDE VERKEHR			INSGESAMT	JAN. BIS	
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	MIT EURD-PAEISCHEN	MIT AUSSEREURD-PAEISCHEN 1)		MAERZ	1974
	ZUSAMMEN	DARUNTER							
		BINNEN-SEE-VERK.							

EMPFANG

OSTSEEHAEFFEN	29 941	1 208	-	502 981	501 881	1 100	532 922	1 583 572
LUEBFCK	7 298	-	-	293 583	293 583	-	300 881	894 367
PUTTGARDEN	-	-	-	95 302	95 302	-	95 302	303 544
KIET	-	-	-	54 456	54 456	-	54 456	171 432
RENSBURG	3 245	495	-	26 834	26 834	-	30 079	93 621
FLensburg	17 148	-	-	29 292	29 292	-	46 440	106 488
UEBRIGE HAEFFEN	2 250	713	-	3 514	2 414	1 100	5 764	14 120
NORDSEEHAEFFEN	361 558	11 481	123	9 490 467	2 853 080	6 637 387	9 852 148	27 534 769
BRUNSBUETTTEL	-	-	-	510 330	45 334	464 996	510 330	1 217 326
HAMBURG	56 456	864	123	3 201 159	1 123 421	2 077 738	3 257 738	9 073 911
CUXHAVEN	2	-	-	22 176	20 724	1 452	22 178	61 921
BREMISCHE HAEFFEN	141 176	-	-	1 076 690	413 867	662 823	1 217 866	3 767 970
BREMEN STADT	120 686	-	-	545 490	331 069	214 421	666 176	2 048 993
BREMERHAVEN	20 490	-	-	531 200	82 798	448 402	551 690	1 718 977
BRAKE	12 889	-	-	266 565	142 270	124 295	279 454	716 936
NORDENHAM	26 193	-	-	265 534	202 854	62 680	291 727	1 115 205
WILHELMSHAVEN	44 814	657	-	2 944 099	216 583	2 727 516	2 988 913	8 079 678
EMDEN	14 365	-	-	1 009 127	549 531	459 596	1 023 492	2 645 366
UEBR. HAEFFEN IN								
SCHLESWIG-HOLSTEIN	26 107	1 724	-	98 100	98 100	-	124 207	441 695
NIEDERSACHSEN	39 556	8 236	-	96 687	40 396	56 291	136 243	414 761
INSGESAMT	391 499	12 689	123	9 993 448	3 354 961	6 638 487	10 385 070	29 118 341
JANUAR-MAERZ 1974	1 060 767	33 251	229	28 057 345	9 888 379	18 168 966	10 385 070	29 118 341

VERSAND

OSTSEEHAEFFEN	3 833	-	-	326 192	318 992	7 200	330 025	1 033 933
LUEBECK	860	-	-	179 707	172 507	7 200	180 567	591 079
PUTTGARDEN	-	-	-	125 723	125 723	-	125 723	355 414
KIET	-	-	-	20 458	20 458	-	20 458	71 396
RENSBURG	-	-	-	-	-	-	-	845
FLensburg	1 567	-	-	-	-	-	1 567	5 523
UEBRIGE HAEFFEN	1 406	-	-	304	304	-	1 710	9 676
NORDSEEHAEFFEN	386 837	100	36 248	2 864 105	1 363 663	1 500 442	3 287 190	9 079 201
BRUNSBUETTTEL	11 412	-	-	176 178	80 383	95 795	187 590	491 022
HAMBURG	199 738	-	36 248	1 249 940	649 030	600 910	1 485 926	4 046 217
CUXHAVEN	472	-	-	60	60	-	532	3 145
BREMISCHE HAEFFEN	19 806	-	-	833 670	328 284	505 386	853 476	2 373 556
BREMEN STADT	16 599	-	-	640 701	300 939	339 762	657 300	1 799 266
BREMERHAVEN	3 207	-	-	192 969	27 345	165 624	196 176	574 290
BRAKE	1 031	-	-	103 769	80 189	23 580	104 800	278 589
NORDENHAM	2 498	-	-	55 317	25 100	30 217	57 815	92 173
WILHELMSHAVEN	85 665	-	-	40 810	9 980	30 830	126 475	434 999
EMDEN	44 304	-	-	351 415	137 691	213 724	395 719	1 135 440
UEBR. HAEFFEN IN								
SCHLESWIG-HOLSTEIN	6 284	-	-	1 295	1 295	-	7 579	22 165
NIEDERSACHSEN	15 627	100	-	51 651	51 651	-	67 278	201 895
INSGESAMT	390 670	100	36 248	3 190 297	1 682 655	1 507 642	3 617 215	10 113 134
JANUAR-MAERZ 1974	1 102 209	1 653	115 557	8 895 368	4 678 805	4 216 563	3 617 215	10 113 134

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFFEN MIT HAEFFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFFEN.

5. GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM MAERZ 1974 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

NP. DER SY-STEMATIK	GUETERABTEILUNG — GUETERHAUPTGRUPPE	EMPFANG						INSGESAMT	JAN. BIS MAERZ 1974
		AUS HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES		AUS HAEFEN DER DDR UND BERLIN (OST)	IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR				
		ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DAVON AUS			
			BINNEN-SEE-VERK.			EURO-PAEISCHEN	AUSSEURO-PAEISCHEN 1)		
		HAEFEN							
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE.		9 125	-	-	790 327	126 344	663 983	799 452	2 257 664
00 LEBENDE TIERE		69	-	-	430	429	1	499	2 908
01 GETREIDE		7 208	-	-	421 944	63 477	358 467	429 152	1 190 410
02 KARTOFFELN		15	-	-	628	-	628	643	667
03 FRUECHTE, GEMUESF		47	-	-	136 653	4 257	132 396	136 700	389 695
04 TEXTILE ROHSTOFFE		428	-	-	42 155	9 174	32 981	42 583	137 739
05 HOLZ UND KORK		815	-	-	135 031	41 166	93 865	135 846	397 320
06 ZUCKERUEBEN		-	-	-	-	-	-	-	-
09 PFL.U.TIEFR.ROHST.ANG.		543	-	-	53 486	7 841	45 645	54 029	138 925
AND.NAHRUNGSMITTEL		24 642	-	-	716 032	120 412	595 620	740 674	1 990 534
11 ZUCKER		1	-	-	13 275	1 859	11 420	13 280	21 874
12 GETRAENKE		366	-	-	12 530	10 347	2 183	12 896	39 329
13 AND.GENUSSMITTEL U.A.		1 229	-	-	83 294	13 691	69 603	84 523	234 237
14 FLEISCH, FIER, MILCH		130	-	-	38 521	24 476	14 045	38 651	114 208
16 GETREIDE- U.AE.ERZGN.		188	-	-	63 067	13 413	49 654	63 255	174 820
17 FUTTERMittel		16 168	-	-	215 848	34 894	180 954	232 014	749 218
18 OEL SAATEN, FETTE ANG.		6 560	-	-	289 493	21 732	267 761	296 053	656 848
FESTE MIN.BRENNSTOFFE		17 882	835	-	246 894	137 136	109 758	264 776	1 093 891
21 STEINKOEHLE.-BRIKETS		17 663	635	-	245 503	135 745	109 758	263 166	1 065 750
22 BRAUNKOEHLE U.A., TORF		219	200	-	250	250	-	469	1 024
23 KOKS		-	-	-	1 141	1 141	-	1 141	17 117
MINERALOELERZGN.U.AE.		280 255	-	-	5 497 957	1 404 234	4 093 723	5 778 212	15 385 215
31 ROHES ERZDEL		85 372	-	-	4 797 208	843 524	3 953 684	4 882 580	12 646 429
32 KRAFTSTOFFE, HEIZDEL		190 041	-	-	622 870	543 577	79 293	812 911	2 527 922
33 NATUR-, RAFFINIERTE GAS		35	-	-	-	-	-	35	90
34 MINERALOELERZGN.ANG.		4 807	-	-	77 879	17 133	60 746	82 686	210 774
ERZE, METALLABFAELLE		611	534	-	1 404 112	556 264	847 848	1 404 723	4 625 491
41 EISENERZE		-	-	-	1 206 115	508 199	697 916	1 206 115	3 997 761
45 NE-METALLE		540	534	-	167 388	17 622	149 766	167 928	537 140
46 EISEN-, STAHLABFAELLE		71	-	-	30 609	30 443	166	30 680	90 590
FISCH, NE-METALLE		5 047	2 119	-	123 894	73 970	49 914	128 931	377 828
51 ROHEISEN, -STAHL		860	-	-	20 455	17 875	2 580	21 315	51 326
52 STAHLHALBZEUG		-	-	-	21 509	3 887	17 622	21 509	67 267
53 STAB-, FORMSTAHL U.A.		2 230	556	-	16 077	15 452	625	18 307	51 584
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL		1 707	1 503	-	15 447	11 394	4 053	17 154	72 518
55 ROHRE, GIESSEREIERZGN.		137	-	-	9 044	8 194	850	9 181	20 440
56 NE-METALLE, -HALBZEUG		113	60	-	41 352	17 168	24 184	41 465	114 693
STEIFE U.ERDEN		31 664	8 173	-	437 925	418 983	18 942	469 589	1 051 176
61 SAND, KIES, BIMS, TON		18 335	6 531	-	72 438	72 318	120	90 773	207 010
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES		5	-	-	19 826	19 826	-	19 831	60 231
63 AND.STEIFE U.ERDEN		3 900	1 301	-	310 992	299 747	11 245	314 892	691 110
64 ZEMENT, KALK		797	20	-	13 643	13 617	26	14 440	20 638
65 GIPS		25	-	-	28	-	28	53	97
69 AND.MIN.BAUSTOFFE		8 602	321	-	20 998	13 475	7 523	29 600	72 090
DUENGMITTEL		3 750	875	-	151 169	84 870	66 299	154 919	416 378
71 NAT.DUENGMITTEL		-	-	-	125 804	59 704	66 100	125 804	307 581
72 CHEM.DUENGMITTEL		3 750	875	-	25 365	25 166	199	29 115	108 797
CHEM.ERZEUGNISSE		621	-	-	213 768	145 067	68 701	214 389	655 946
81 CHEM.GRUNDSTOFFE U.A.		20	-	-	36 145	26 526	9 619	36 165	127 573
82 ALUMINIUMOXID		-	-	-	817	-	817	817	1 606
83 BENZOL, TEER U.AE.		-	-	-	5 252	5 126	126	5 252	16 811
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER		549	-	-	134 655	86 906	47 749	135 204	430 126
89 AND.CHEM.ERZEUGNISSE		52	-	-	36 899	26 509	10 390	36 951	79 830
AND.HALB-U.FERTIGERZ		951	153	-	293 352	211 910	81 442	294 303	885 437
91 FAHRZEUGE		2	-	-	13 349	8 048	5 301	13 351	34 590
92 LANDMASCHINEN		3	-	-	2 366	1 662	704	2 369	6 430
93 EL.ERZGN., MASCHINEN		88	-	-	39 714	24 022	15 692	39 802	105 724
94 FBW-WAREN U.A.		412	153	-	6 470	4 093	2 377	6 882	24 476
95 GLAS-U.A.MIN.WAREN		61	-	-	5 653	3 271	2 382	5 714	17 241
96 LEDER- U.TEXTILWAREN		35	-	-	25 355	5 490	19 865	25 390	90 346
97 SONSTIG WARFN ANG.		350	-	-	200 445	165 324	35 121	200 795	616 630
BES.TRANSSPORTGUETER		16 951	-	123	118 028	75 771	42 257	135 102	398 781
INSGESAMT		391 499	12 689	123	9 993 448	3 354 961	6 638 487	10 385 070	29 118 341
JANUAR-MAERZ 1974		1 060 767	33 251	229	28 057 345	9 888 379	18 168 966	29 118 341	29 118 341

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

TUNNEN

NR. DFR SY- STF- MA- TIK	GUETERABTEILUNG — GUETERHAUPTGRUPPE	VERSAND						JAN. BIS MAERZ 1974	
		NACH HAEFFEN INNFRHALB DES BUNDESGBIETES		NACH HAEFFEN DER DDR UND BERLIN (OST)	IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR		INSGESAMT		
		ZUSAMMEN	DARUNTER		ZUSAMMEN	DAVON NACH			
			BINNEN- SEE-VERK.	EURO- PAEISCHEN		AUSSEREURO- PAEISCHEN(1)	HAEFFEN		
	LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE.	8 356	-	32 112	233 089	211 277	21 812	273 557	762 615
00	LEBENSMITTEL	88	-	-	130	118	12	218	580
01	GETREIDE	6 194	-	32 112	96 908	96 259	609	135 204	372 664
02	KARTOFFELN	561	-	-	805	776	29	1 356	4 425
03	FRUECHTE,GEMUESE	60	-	-	49 215	48 923	292	49 275	143 919
04	TEXTILE ROHSTOFFE	385	-	-	17 456	10 542	6 914	17 841	46 259
05	HOLZ UND KORK	683	-	-	54 274	44 619	9 655	54 957	162 293
06	ZUCKERUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	25
09	PFL.U.TIFR.,ROHST.ANG.	395	-	-	14 301	10 000	4 301	14 696	32 450
	AND.NAHRUNGSMITTEL	24 333	-	4 106	175 777	91 939	83 838	204 216	644 764
11	ZUCKER	5	-	-	4 377	1 033	3 344	4 382	10 062
12	GETRAENKE	302	-	-	19 947	7 386	12 561	20 249	52 390
13	AND.GENUSSMITTEL U.A.	842	-	-	23 242	16 632	6 610	24 084	68 527
14	FLEISCH,EIER,MILCH	216	-	-	38 368	8 443	29 925	38 584	109 215
16	GETREIDE-U.AE.ERZGN.	687	-	-	40 075	14 843	25 232	40 762	130 910
17	FUTTFRMITTEL	15 395	-	4 106	34 285	32 706	1 579	53 786	206 803
18	OELSAATEN,FETTE ANG.	6 886	-	-	15 483	10 856	4 587	22 369	66 857
	FESTF.MIN.BRENNSTOFFE	26 164	-	-	405 295	144 683	260 612	431 459	1 166 560
21	STEINKOHLE,-BRIKETS	26 164	-	-	11 431	11 024	407	37 595	113 974
22	BRUNKOHLE U.A.,TORF	-	-	-	2 166	845	1 321	2 166	7 289
23	KOKS	-	-	-	391 698	132 814	258 884	391 698	1 045 297
	MINERALOELERZGN.U.AE.	280 512	-	-	430 292	322 438	107 854	710 804	1 808 174
31	ROHES ERDZEL	71 344	-	-	-	-	-	71 344	341 518
32	KRAFTSTOFFE,HEIZOEL	205 121	-	-	390 812	291 243	99 569	595 933	1 316 955
33	NATUR-,RAFFINIERIGAS	-	-	-	467	444	23	467	1 866
34	MINERALOELERZGN.ANG.	4 047	-	-	39 013	30 751	8 262	43 060	147 835
	ERZF.,METALLABFALLE	191	100	-	15 756	15 124	632	15 947	43 468
41	EISENERZE	20	-	-	143	41	102	143	4 707
45	NE-METALLERZE	-	-	-	1 514	1 063	451	1 534	3 611
46	EISFN-,STAHLABFAELLE	171	100	-	14 099	14 020	79	14 270	35 150
	EISEN,NE-METALLE	4 464	-	-	673 998	364 983	309 015	678 462	1 859 507
51	ROHEISEN,-STAHL	860	-	-	34 954	20 397	14 557	35 814	123 726
52	STAHLHALBZEUG	1	-	-	46 225	16 557	29 668	46 226	124 663
53	STAB-,FORMSTAHL U.A.	599	-	-	162 322	70 442	91 880	162 921	400 519
54	STAHLBLECH,BANDSTAHL	2 591	-	-	300 938	170 193	130 745	303 529	811 925
55	ROHFE,GISSEREIERZGN.	91	-	-	100 955	74 477	26 478	101 046	297 085
56	NE-METALLE,-HALBZEUG	322	-	-	28 604	12 917	15 687	28 926	101 589
	STEINE U.ERDEN	24 661	-	-	123 443	48 942	74 501	148 104	652 509
61	SAND,KIES,BIMS,TON	13 284	-	-	3 626	2 478	1 148	16 910	47 024
62	SALZ,SCHWEFEL,-KIES	-	-	-	15 686	11 090	4 596	15 686	137 127
63	AND.STEINE U.ERDEN	3 488	-	-	24 556	19 255	5 301	28 044	93 761
64	ZEMENT,KALK	677	-	-	52 902	1 087	51 815	53 579	282 375
65	GIPS	-	-	-	2 051	1 086	965	2 051	6 160
69	AND.MIN.BAUSTOFFE	7 212	-	-	24 622	13 946	10 676	31 834	86 062
	DUNGENMITTEL	3 303	-	-	206 232	109 890	96 342	209 535	540 215
71	NAT.DUENGEMITTEL	-	-	-	5 929	5 074	855	5 929	15 542
72	CHEM.DUENGEMITTEL	3 303	-	-	200 303	104 816	95 487	203 606	524 673
	CHEM.FRZFUENGE	1 163	-	-	322 127	157 325	164 802	323 290	878 302
81	CHEM.GRUNDSTOFFE U.A.	2	-	-	196 886	95 134	101 752	196 888	508 937
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	1 053	276	777	1 053	2 904
83	BENZOL,TFER U.AE.	-	-	-	8 428	8 184	244	8 428	40 796
84	ZELLSTOFF,ALTPAPIER	1 113	-	-	4 059	978	3 081	5 172	10 945
89	AND.CHEM.ERZFUENGE	48	-	-	111 701	52 753	58 948	111 749	314 720
	AND.HALB-U.FERTIGERZ	859	-	30	499 649	142 476	357 173	500 538	1 393 319
91	FAHRZEUGE	3	-	-	162 994	30 026	132 968	162 997	439 076
92	LANDMASCHINEN	1	-	-	9 308	4 686	4 622	9 309	21 104
93	FL.FRZGN.,MASCHINEN	251	-	4	139 106	44 434	94 672	139 361	386 700
94	FRM-WAREN U.A.	64	-	-	39 157	13 169	25 988	39 221	109 550
95	GLAS-U.A.MIN.WAREN	15	-	-	22 025	7 306	14 719	22 040	62 655
96	LEDER- U.TEXTILWAREN	182	-	2	26 194	10 395	15 799	26 378	76 802
97	SONSTIGE WAREN ANG.	343	-	24	100 865	32 460	68 405	101 232	297 432
	BES.TRANSPORTGUETFR	16 664	-	-	104 639	73 578	31 061	121 303	363 701
	INSGESAMT	390 670	100	36 248	3 190 297	1 682 655	1 507 642	3 617 215	10 113 134
	JANUAR-MAERZ 1974	1 102 209	1 653	115 557	8 895 368	4 678 805	4 216 563	10 113 134	10 113 134

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFFEN MIT HAEFFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFFEN.

6. GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM MAERZ 1974 NACH FLAGGEN UND VERKEHR/SBEZIEHUNGEN

TONNEN

FLAGGE	VERKEHR			GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR			INSGESAMT	JAN. BIS MAERZ 1974
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)		
	ZUSAMMEN	DARUNTER						
		BINNEN- SEE-VERK.						
HAEFEN								

EMPFANG

DEUTSCHLAND								
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	215 177	11 837	-	1 411 410	683 211	728 199	1 626 587	4 896 365
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	93	-	123	24 529	17 065	7 464	24 745	127 772
FRENDE FLAGGEN	176 229	852	-	8 557 509	2 654 685	5 902 824	8 733 738	24 094 204
BELGIEN	-	-	-	11 057	1 092	9 965	11 057	68 336
BRASIL IEN	-	-	-	5 322	-	5 322	5 322	27 793
DAENEMARK	-	-	-	185 828	167 892	17 936	185 828	778 410
FINNLAND	38 357	-	-	173 967	141 940	26 027	212 324	496 448
FRANKREICH	-	-	-	185 109	49 162	135 947	185 109	459 173
GRIECHENLAND	-	-	-	870 264	125 103	745 161	870 264	1 917 892
GROSSBRITANNIEN	29 748	-	-	1 518 571	520 474	998 097	1 548 319	4 547 529
INDIEN	-	-	-	60 942	-	60 942	60 942	65 040
ITALIEN	30 762	-	-	79 111	38 509	40 602	109 873	719 446
JAPAN	-	-	-	176 973	-	176 973	176 973	526 132
LIBERIA	20 759	-	-	1 819 439	150 131	1 669 308	1 840 199	5 008 790
NIEDERLANDE	1 993	852	-	201 524	121 716	79 808	203 517	805 780
NORWEGEN	-	-	-	1 242 551	429 295	813 256	1 242 551	3 365 509
PANAMA	54 610	-	-	245 835	36 140	209 695	300 445	568 012
POLEN	-	-	-	139 239	126 066	13 173	139 239	450 898
SCHWEDEN	-	-	-	465 638	181 065	284 573	465 638	1 539 719
SOWJETUNION	-	-	-	435 480	346 502	88 978	435 480	959 607
SPANIEN	-	-	-	48 619	4 435	44 184	48 619	199 794
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	107 026	6 924	100 102	107 026	185 395
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	14 820	-	14 820	14 820	18 162
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	570 194	202 239	367 955	570 194	1 386 339
INSGESAMT	391 499	12 689	123	9 993 448	3 354 961	6 638 487	10 385 070	29 118 341
DAR. EG-LAENDER	277 680	12 689	-	3 592 610	1 582 056	2 010 554	3 870 290	12 278 836
JANUAR-MAERZ 1974	1 060 767	33 251	229	28 057 345	9 888 379	18 168 966		

VERSAND

DEUTSCHLAND								
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	216 128	100	7 298	754 520	549 761	204 759	977 946	2 778 731
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	93	-	30	69 862	52 443	17 419	69 985	188 271
FRENDE FLAGGEN	174 449	-	23 920	2 365 915	1 080 451	1 285 464	2 569 284	7 146 132
BELGIEN	-	-	-	62 485	1 400	61 085	62 485	95 234
BRASIL IEN	-	-	-	23 124	90	23 034	23 124	54 992
DAENEMARK	-	-	-	207 077	137 966	69 111	207 077	495 627
FINNLAND	38 523	-	-	68 309	62 033	6 276	106 832	262 179
FRANKREICH	-	-	-	25 037	73	24 964	25 037	126 487
GRIECHENLAND	-	-	-	163 063	43 423	119 640	163 063	564 472
GROSSBRITANNIEN	29 270	-	-	216 466	145 366	71 100	245 736	787 741
INDIEN	-	-	-	19 893	-	19 893	19 893	63 877
ITALIEN	30 764	-	-	18 092	983	17 109	48 856	102 375
JAPAN	-	-	-	21 167	295	20 872	21 167	162 081
LIBERIA	20 744	-	-	188 088	74 463	113 625	208 832	657 833
NIEDERLANDE	380	-	-	127 406	41 771	85 635	127 786	384 941
NORWEGEN	-	-	-	310 936	114 342	196 594	310 936	800 839
PANAMA	54 581	-	-	141 970	38 070	103 900	196 551	257 839
POLEN	-	-	1 772	63 561	35 411	28 150	65 333	194 581
SCHWEDEN	-	-	-	181 271	161 182	20 089	181 271	494 619
SOWJETUNION	-	-	27 148	197 962	139 484	58 478	225 110	536 419
SPANIEN	-	-	-	27 611	4 139	23 472	27 611	42 661
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	56 173	5 909	50 264	56 173	152 970
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	9 053	-	9 053	9 053	36 889
UEBRIGE FLAGGEN	187	-	-	237 171	74 051	163 120	237 358	871 476
INSGESAMT	390 670	100	36 248	3 190 297	1 682 655	1 507 642	3 617 215	10 113 134
DAR. EG-LAENDER	276 542	100	7 298	1 411 083	877 320	533 763	1 694 923	4 777 489
JANUAR-MAERZ 1974	1 102 209	1 653	115 557	8 895 368	4 678 805	4 216 563		

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTLTER HAEFEN.

7. GÜTERVERKEHR ÜBER SEE DER BUNDESLÄNDER IM MÄRZ 1974 NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

TONNEN

BUNDESLAND	VERKEHR				VERKEHR MIT DER		GRENZ-ÜBERSCHREITENDER		INSGESAMT		JANUAR	
	INNERHALB DES BUNDES-LANDES	DER BUNDESLÄNDER UNTEREINANDER		DDR UND BERLIN (OST)		VERKEHR		VERKEHR		BIS MÄRZ 1974		
		V - E	V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
SCHLESWIG-HOLSTEIN	11 604	11 736	44 444	-	-	503 665	1 111 411	527 005	1 167 459	1 543 550	3 242 593	
HAMBURG	X	198 143	56 456	36 248	123	1 249 940	3 201 159	1 484 331	3 257 738	4 044 783	9 073 911	
NIEDER-SACHSEN	33 500	111 362	104 419	-	-	603 022	4 604 188	747 884	4 742 107	2 094 204	13 033 967	
BREMEN	X	16 024	141 176	-	-	833 670	1 076 690	849 694	1 217 866	2 364 982	3 767 970	
ÜBRIGE BUNDESLÄNDER	X	9 230	-	-	-	-	-	9 230	-	25 826	1 553	
BUNDESGBIET	45 104	346 495	346 495	36 248	123	3 190 297	9 993 448	3 618 144	10 385 170	10 073 345	29 119 994	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHÄFEN MIT HÄFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

8. GÜTERVERKEHR ÜBER SEE IM MÄRZ 1974 NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN *)

TONNEN

NR. DER ST-STE-MATI-K	VERKEHRSGBIET VERKEHRSBEZIRK	VERKEHR				GRENZ-ÜBERSCHREITENDER		INSGESAMT		JANUAR	
		INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		VERKEHR		VERKEHR		BIS MÄRZ 1974	
		V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN										
012	FLENSBURG/OSTSEE	1 741	17 707	-	-	304	29 789	2 045	47 496	6 749	111 191
013	MUSUM/NORDSEE	5 611	17 030	-	-	-	5 129	5 611	22 159	12 931	61 633
014	HEIDE	10 907	565	-	-	176 178	510 330	187 085	510 895	486 982	1 219 998
016	KIFL/KIFLERFJERDF	1 310	3 420	-	-	20 458	82 487	21 768	85 907	75 092	266 769
017	KIFL/UEBR.HAEFEN	1 735	1 516	-	-	125 723	97 122	127 458	98 638	363 840	311 875
018	LUEBECK (STADT)	860	7 298	-	-	179 707	293 583	180 567	300 881	590 887	894 367
019	ITZEHOE/RATZEBURG	1 176	8 512	-	-	1 295	92 971	2 471	101 483	7 069	376 760
	ZUSAMMEN	23 340	56 048	-	-	503 665	1 111 411	527 005	1 167 459	1 543 550	3 242 593
02	HAMBURG										
020	HAMBURG (STADT)	198 143	56 456	36 248	123	1 249 940	3 201 159	1 484 331	3 257 738	4 044 783	9 073 911
03	NIEDERSACHSEN NORD										
031	STADE/HARBURG	435	2 444	-	-	3 810	44 189	4 245	46 633	54 641	267 057
032	LUENEBURG/UFLZEN	321	-	-	-	-	-	321	-	875	-
033	SOLTAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
034	BRAKE	4 097	39 082	-	-	179 623	591 469	183 720	630 551	437 790	1 900 233
035	VERDEN/NIENBURG	2 087	-	-	-	-	-	2 087	-	2 867	-
	ZUSAMMEN	6 940	41 526	-	-	183 433	635 658	190 373	677 184	496 173	2 167 290
04	NIEDERSACHSEN WEST										
041	EMDEN (STADT)	34 520	14 365	-	-	351 415	1 009 127	385 935	1 023 492	1 123 426	2 645 366
042	WILHELMSHAVEN	98 674	81 928	-	-	43 560	2 953 746	142 234	3 035 674	413 106	8 203 365
043	MEPPEN	3 607	-	-	-	18 160	3 913	21 767	3 913	43 153	11 010
044	OLDENBURG	70	-	-	-	6 454	1 744	6 524	1 744	14 663	6 836
045	OSNABRUECK	1 051	100	-	-	-	-	1 051	100	3 683	100
	ZUSAMMEN	137 922	96 393	-	-	419 589	3 968 530	557 511	4 064 923	1 598 031	10 866 677
05	NIEDERSACHS.SUED-OST										
051	HANNOVER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
052	BRAUNSCHWEIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
053	GOETTINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
06	BREMEN (LAND)										
061	BREMEN (STADT)	14 441	120 686	-	-	640 701	545 490	655 142	666 176	1 796 784	2 048 993
062	BRFMRHAVEN (STADT)	1 583	20 490	-	-	192 969	531 200	194 552	551 690	568 198	1 718 977
	ZUSAMMEN	16 024	141 176	-	-	833 670	1 076 690	849 694	1 217 866	2 364 982	3 767 970
	ÜBRIGE VB	9 230	-	-	-	-	-	9 230	-	25 826	1 553
	INSGESAMT	391 599	391 599	36 248	123	3 190 297	9 993 448	3 618 144	10 385 170	10 073 345	29 119 994

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHÄFEN MIT HÄFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

9. ANZAHL UND EIGENGEWICHTE DER BEFUERDERTEN FAHRZEUGE DES REISE- UND

LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWISUNG	IM PERSONEN- UND/ODEF. GÜTERVERKEHR EINGESETZTE FAHRZEUGE						
		ZUSAMMEN	DAVON					
			TONNEN	PKW, OMNIBUSSE		LASTKRAFTWAGEN 1)		EISENBAHNWAGEN
		ANZAHL		TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN
								NACH VERKEHRS
1	VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 2)	17 476	9 393	9 150	2 612	8 328	-	-
2	VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGB.	291 015	17 827	18 785	14 877	117 907	10 229	154 323
3	EUROPAEISCHE HAEFEN	290 948	17 770	18 718	14 877	117 907	10 229	154 323
4	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	225 536	12 625	13 489	7 502	57 724	10 229	154 323
5	UEBRIGES EUROPA	65 412	5 145	5 229	7 375	60 183	-	-
6	DAR. SOWJETUNION	-	-	-	-	-	-	-
7	NORWEGEN	3 343	484	461	400	2 882	-	-
8	SCHWEDEN	54 872	4 305	4 431	6 107	50 441	-	-
9	FINNLAND	7 197	356	337	868	6 860	-	-
10	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	67	57	67	-	-	-	-
11	AFRIKA	22	20	22	-	-	-	-
12	NORDAMERIKA	-	-	-	-	-	-	-
13	MITTEL- UND SUEDAMERIKA	-	-	-	-	-	-	-
14	ASIEN	45	37	45	-	-	-	-
15	AUSTRALIEN, OZEANIEN	-	-	-	-	-	-	-
16	POLARGEBIETE	-	-	-	-	-	-	-
17	NICHT ERMITTELTE LAENDER	-	-	-	-	-	-	-
18	EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGB.	266 090	17 682	18 397	14 130	112 304	8 647	135 389
19	EUROPAEISCHE HAEFEN	266 066	17 661	18 373	14 130	112 304	8 647	135 389
20	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	204 929	12 743	13 485	7 286	56 055	8 647	135 389
21	UEBRIGES EUROPA	61 137	4 918	4 888	6 844	56 249	-	-
22	DAR. SOWJETUNION	3	2	3	-	-	-	-
23	NORWEGEN	3 247	427	392	397	2 855	-	-
24	SCHWEDEN	52 726	4 148	4 157	5 852	48 569	-	-
25	FINNLAND	5 108	314	283	595	4 825	-	-
26	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	24	21	24	-	-	-	-
27	AFRIKA	10	9	10	-	-	-	-
28	NORDAMERIKA	-	-	-	-	-	-	-
29	MITTEL- UND SUEDAMERIKA	10	8	10	-	-	-	-
30	ASIEN	4	4	4	-	-	-	-
31	AUSTRALIEN, OZEANIEN	-	-	-	-	-	-	-
32	POLARGEBIETE	-	-	-	-	-	-	-
33	NICHT ERMITTELTE LAENDER	-	-	-	-	-	-	-
34	INSGESAMT	574 583	44 902	46 332	31 619	238 539	18 876	269 712
								NACH
35	LUEBECK	82 629	3 750	4 214	9 387	78 415	-	VER
36	KIEL	10 876	2 657	2 862	1 103	8 014	-	-
37	HAMBURG	563	57	67	67	496	-	-
38	BREMISCHE HAEFEN	2 155	634	720	130	1 435	-	-
39	EMDEN	1 509	671	671	406	838	-	-
40	PUTTGARDEN	187 976	8 098	8 355	3 582	25 298	10 229	154 323
41	UEBRIGE HAEFEN	24 145	11 821	11 538	3 015	12 607	-	-
42	ZUSAMMEN	309 853	27 688	28 427	17 690	127 103	10 229	154 323
								EM
43	LUEBECK	77 284	3 791	4 284	8 694	73 000	-	-
44	KIEL	10 365	2 433	2 495	1 086	7 870	-	-
45	HAMBURG	1 156	60	92	142	1 064	-	-
46	BREMISCHE HAEFEN	2 129	548	624	130	1 505	-	-
47	EMDEN	1 482	652	652	404	830	-	-
48	PUTTGARDEN	167 980	7 777	7 945	3 473	24 646	8 647	135 389
49	UEBRIGE HAEFEN	23 172	11 814	11 455	2 813	11 717	-	-
50	ZUSAMMEN	283 568	27 075	27 547	16 742	120 632	8 647	135 389
								NACH FLAGGEN IM VERKEHR MIT HAEFEN
51	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	74 319	3 360	3 331	2 290	17 017	3 108	VER
52	DAENEMARK	142 586	8 772	9 355	4 237	32 879	7 121	53 971
53	FINNLAND	6 347	356	337	766	6 010	-	100 352
54	GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-	-
55	LIBERIA	-	-	-	-	-	-	-
56	NIEDERLANDE	26	20	26	-	-	-	-
57	NORWEGEN	6 459	691	662	759	5 797	-	-
58	SCHWEDEN	61 255	4 607	5 051	6 725	56 204	-	-
59	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-
60	UEBRIGE FLAGGEN	23	21	23	-	-	-	-
61	ZUSAMMEN	291 015	17 827	18 785	14 877	117 907	10 229	154 323
								FM
62	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	67 606	3 064	3 002	1 912	14 223	3 459	50 383
63	DAENEMARK	128 834	9 313	9 927	4 492	33 901	5 188	85 006
64	FINNLAND	4 428	314	283	508	4 145	-	-
65	GROSSBRITANNIEN	3	3	3	-	-	-	-
66	LIBERIA	-	-	-	-	-	-	-
67	NIEDERLANDE	3	3	3	-	-	-	-
68	NORWEGEN	6 337	632	597	746	5 740	-	-
69	SCHWEDEN	58 865	4 343	4 570	6 472	54 295	-	-
70	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-
71	UEBRIGE FLAGGEN	12	10	12	-	-	-	-
72	ZUSAMMEN	266 090	17 682	18 397	14 130	112 304	8 647	135 389

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.-1) LKW UND ANHAEGER SIND GETRENNT GEZAEHLT WORDEN

CONTAINER, TRAILER												INSGESAMT TONNEN	LFD. NR.
ZUSAMMEN				DAR. 20 FUSS UND DARJEBER				TRÄGERSCHIFFSLEICHTER					
BELADEN		LEER		BELADEN		LEER		BELADEN		LEER			
ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN		
BEZÜHRINGEN													
2	4	83	206	2	4	77	204	-	-	-	-	17 688	1
21 997	60 349	1 548	3 725	21 203	59 250	1 422	3 619	76	8 368	26	2 783	366 240	2
5 640	16 119	1 261	2 922	4 872	15 045	1 145	2 821	19	1 767	-	-	311 756	3
3 376	9 566	1 032	2 303	3 292	9 502	961	2 250	19	1 767	-	-	239 172	4
2 264	6 553	229	619	1 580	5 543	184	571	-	-	-	-	72 584	5
63	132	-	-	63	132	-	-	-	-	-	-	132	6
236	255	26	79	67	194	26	79	-	-	-	-	3 677	7
732	2 378	63	166	529	2 011	63	166	-	-	-	-	57 416	8
1 145	3 614	9	28	857	3 045	9	28	-	-	-	-	10 839	9
16 357	44 230	287	803	16 331	44 205	277	798	57	6 601	26	2 783	54 484	10
170	327	10	5	156	313	-	-	-	-	-	-	354	11
9 191	27 247	224	684	9 191	27 247	224	684	57	6 601	26	2 783	37 315	12
195	416	-	-	190	410	-	-	-	-	-	-	416	13
5 126	12 393	53	114	5 126	12 393	53	114	-	-	-	-	12 552	14
1 675	3 847	-	-	1 668	3 842	-	-	-	-	-	-	3 847	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
17 437	47 484	3 145	8 486	16 811	46 484	2 938	8 345	86	9 320	1	171	331 551	18
5 084	15 902	1 620	4 560	4 544	14 984	1 470	4 470	-	-	-	-	286 528	19
2 868	8 474	1 253	3 742	2 757	8 410	1 165	3 613	-	-	-	-	217 145	20
2 216	7 428	367	818	1 787	6 574	305	757	-	-	-	-	69 383	21
125	267	10	20	125	267	10	20	-	-	-	-	290	22
17	49	69	89	17	49	27	74	-	-	-	-	3 385	23
546	2 086	83	180	395	1 787	67	167	-	-	-	-	54 992	24
1 280	4 516	124	302	1 003	3 962	124	302	-	-	-	-	9 926	25
12 353	31 582	1 525	3 926	12 267	31 500	1 468	3 875	86	9 320	1	171	45 023	26
148	211	62	99	73	146	35	74	-	-	-	-	320	27
6 708	18 844	466	1 457	6 708	18 844	466	1 457	86	9 320	1	171	29 792	28
69	146	105	220	58	129	75	194	-	-	-	-	376	29
5 150	11 801	356	831	5 150	11 801	356	831	-	-	-	-	12 636	30
278	580	536	1 319	278	580	536	1 319	-	-	-	-	1 899	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
39 436	107 837	4 776	12 417	38 016	105 738	4 437	12 168	162	17 688	27	2 954	715 479	34
HAEFEN													
SAND													
463	926	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	83 555	35
87	697	-	-	85	693	-	-	-	-	-	-	11 573	36
10 308	26 541	596	1 220	10 273	26 506	552	1 173	1	170	5	850	29 344	37
11 126	32 211	863	2 397	10 878	32 114	852	2 391	75	8 198	21	1 933	46 894	38
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 509	39
59	76	89	108	13	39	18	55	-	-	-	-	188 160	40
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24 145	41
22 043	60 451	1 548	3 725	21 249	59 352	1 422	3 619	76	8 368	26	2 783	385 180	42
PFANG													
425	850	2	4	-	-	-	-	-	-	-	-	78 138	43
99	842	3	6	99	842	-	-	-	-	-	-	11 213	44
8 037	19 591	1 935	5 056	7 951	19 516	1 989	5 016	6	990	-	-	26 793	45
8 798	26 110	1 197	3 516	8 747	26 083	1 108	3 478	80	8 330	1	171	40 256	46
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 482	47
80	95	91	110	16	47	18	55	-	-	-	-	168 185	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23 172	49
17 439	47 488	3 228	8 692	16 813	46 488	3 015	8 549	86	9 320	1	171	349 239	50
AUSSERHALB DES BUNDESGEBIETES													
SAND													
7 136	19 382	409	1 104	6 805	19 069	381	1 083	11	1 023	19	1 767	97 595	51
1 059	2 365	55	67	1 024	2 338	11	34	-	-	-	-	145 018	52
942	2 873	-	-	758	2 512	-	-	-	-	-	-	9 220	53
3 414	9 513	84	231	3 408	9 505	84	231	-	-	-	-	9 744	54
209	515	4	8	188	504	4	8	-	-	-	-	523	55
775	1 964	17	53	752	1 955	17	53	27	2 511	-	-	4 554	56
724	1 732	7	14	709	1 719	7	14	19	1 582	2	166	9 953	57
1 433	4 655	10	51	1 257	4 303	10	51	-	-	-	-	65 961	58
3 659	10 935	381	887	3 659	10 935	381	887	19	3 252	5	850	15 924	59
2 646	6 415	581	1 310	2 643	6 410	527	1 258	-	-	-	-	7 748	60
21 997	60 349	1 548	3 725	21 203	59 250	1 422	3 619	76	8 368	26	2 783	366 240	61
PFANG													
5 664	15 526	1 405	3 528	5 487	15 278	1 292	3 447	27	2 511	-	-	89 173	62
201	424	234	566	158	392	181	326	-	-	-	-	129 824	63
888	3 143	61	175	712	2 791	61	175	-	-	-	-	7 746	64
1 952	5 659	337	1 030	1 952	5 659	316	1 007	-	-	-	-	6 692	65
159	356	66	183	159	356	66	183	-	-	-	-	539	66
698	1 602	76	184	698	1 602	71	182	27	2 511	-	-	4 300	67
646	1 468	54	123	646	1 468	54	123	13	1 082	-	-	9 010	68
787	2 733	196	632	787	2 733	196	632	-	-	-	-	62 230	69
3 922	10 680	248	882	3 922	10 680	248	882	19	3 216	1	171	14 949	70
2 520	5 893	468	1 183	2 441	5 824	453	1 168	-	-	-	-	7 088	71
17 437	47 484	3 145	8 486	16 811	46 484	2 938	8 345	86	9 320	1	171	331 551	72

-21 EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGEBIETES SOWIE VERSAND NACH BINNENHAEFEN DES BUNDESGEBIETES.

10. CONTAINER- UND TRAILERVERKEHR UEBER SEE *) IM MAERZ 1974

-CONTAINER VON 20 FUSS UND DARUEBER EINSCHL. TRAILER-

AUS- BZW. EINLADEGEBIET	BELADENE UND LEERE CONTAINER/ TRAILER INSGESAMT	BELADENE CONTAINER/TRAILER			LEERE CONTAINER/TRAILER		
		ANZAHL	ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITTLICHE LADUNG JE CONTAINER/ TRAILER	ANZAHL	ANTEIL AN CONTAINERN/ TRAILERN INSGESAMT 0/0
ALLE HAEFEN							
EUROPA	VER SAND	5 894	4 767	65 438	14	1 127	19,1
	EMPFANG	5 980	4 528	68 204	15	1 452	24,3
AFRIKA	VER SAND	156	156	1 385	9	-	-
	EMPFANG	108	73	732	10	35	32,4
AMERIKA	VER SAND	9 521	9 297	116 065	12	224	2,4
	EMPFANG	7 307	6 760	95 416	13	541	7,4
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VER SAND	8 959	8 735	107 714	12	224	2,5
	EMPFANG	7 008	6 546	82 522	13	462	6,6
KANADA	VER SAND	372	372	6 162	17	-	-
	EMPFANG	166	162	2 490	15	4	2,4
ASIEN	VER SAND	5 179	5 126	61 759	12	53	1,0
	EMPFANG	5 506	5 150	56 144	11	356	6,5
AUSTRALIEN	VER SAND	1 668	1 668	12 955	8	-	-
	EMPFANG	914	278	2 912	10	536	65,8
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VER SAND	-	-	-	-	-	-
	EMPFANG	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	VER SAND	22 418	21 014	257 602	12	1 404	6,3
	EMPFANG	19 715	16 795	213 408	13	2 920	14,8
JANUAR - MAERZ 1974	VER SAND	63 328	60 409	727 166	12	2 919	4,6
	EMPFANG	57 142	49 506	629 744	13	7 636	13,4
DARUNTER HAMBURG							
EUROPA	VER SAND	2 735	2 273	27 201	12	462	16,9
	EMPFANG	2 302	1 582	20 290	13	720	31,3
AFRIKA	VER SAND	144	144	1 283	9	-	-
	EMPFANG	98	73	732	10	25	25,5
AMERIKA	VER SAND	2 360	2 315	30 527	13	45	1,9
	EMPFANG	1 371	1 115	13 992	13	256	18,7
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VER SAND	2 230	2 185	27 310	12	45	2,0
	EMPFANG	1 273	1 062	13 604	13	211	16,6
KANADA	VER SAND	62	62	2 406	39	-	-
	EMPFANG	11	11	126	11	-	-
ASIEN	VER SAND	3 872	3 827	46 916	12	45	1,2
	EMPFANG	5 251	4 903	52 889	11	352	6,7
AUSTRALIEN	VER SAND	1 668	1 668	12 955	8	-	-
	EMPFANG	814	278	2 912	10	536	65,8
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VER SAND	-	-	-	-	-	-
	EMPFANG	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	VER SAND	10 779	10 227	118 882	12	552	5,1
	EMPFANG	9 840	7 951	90 815	11	1 889	19,2
JANUAR - MAERZ 1974	VER SAND	27 696	28 724	321 549	11	972	3,3
	EMPFANG	27 991	23 755	266 143	11	4 236	15,1
DARUNTER BREMISCHE HAEFEN							
EUROPA	VER SAND	3 074	2 409	36 860	15	665	21,6
	EMPFANG	3 579	2 847	46 268	16	732	20,5
AFRIKA	VER SAND	12	12	102	9	-	-
	EMPFANG	10	-	-	-	10	100,0
AMERIKA	VER SAND	7 161	6 982	85 538	12	179	2,5
	EMPFANG	5 936	5 651	71 424	13	295	4,8
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VER SAND	6 729	6 550	80 404	12	179	2,7
	EMPFANG	5 735	5 484	68 918	13	251	4,4
KANADA	VER SAND	310	310	3 756	12	-	-
	EMPFANG	155	151	2 364	16	4	2,6
ASIEN	VER SAND	1 307	1 299	14 843	11	8	6
	EMPFANG	251	247	3 255	13	4	1,6
AUSTRALIEN	VER SAND	-	-	-	-	-	-
	EMPFANG	-	-	-	-	-	-
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VER SAND	-	-	-	-	-	-
	EMPFANG	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	VER SAND	11 554	10 702	137 343	13	852	7,4
	EMPFANG	9 776	8 745	120 947	14	1 031	10,5
JANUAR - MAERZ 1974	VER SAND	33 351	31 404	400 521	13	1 947	5,8
	EMPFANG	28 870	25 470	358 743	14	3 400	11,8

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN.

11. GESAMTVERKEHR AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM MAERZ 1974 NACH DER VERWENDUNGSART DER FAHRZEUGE

VERWENDUNGSART	ZUSAMMEN			RICHTUNG BRUNSBUETTEL - HOLTENAU (WEST-OST)			RICHTUNG HOLTENAU - BRUNSBUETTEL (OST-WEST)		
	ANZAHL	1 000 NRT	1 000 BRT	ANZAHL	1 000 NRT	1 000 BRT	ANZAHL	1 000 NRT	1 000 BRT
ALLE FAHRZEUGE									
HANDELSCHIFFE 1)	5 408	4 271,3	7 697,2	2 728	2 159,1	3 873,5	2 680	2 112,2	3 823,7
DARUNTER: TANKER	907	759,1	1 338,8	433	344,1	606,3	474	415,0	732,5
BINNENSCHIFFE	713	209,6	418,4	358	103,2	205,4	355	106,3	213,0
FISCHEREIFAHRZEUGE	88	9,5	24,4	37	4,5	11,6	51	5,0	12,8
DIFNSTFAHRZEUGE	4	0,3	1,2	2	0,1	0,9	2	0,1	0,3
KRIEGSFahrZEUGE	129	48,0	110,0	63	21,6	51,6	66	26,4	58,4
GERAETE	240	21,7	53,7	121	5,9	20,6	119	15,9	33,1
SPORT FAHRZEUGE	10	0,2	0,3	5	0,1	0,2	5	0,1	0,2
SONSTIGE FAHRZEUGE	1	0,2	0,3	-	-	-	1	0,2	0,3
INSGESAMT	5 880	4 351,1	7 887,1	2 956	2 191,3	3 958,2	2 924	2 159,8	3 928,9
JANUAR-MAERZ 1974	16 477	12 344,5	22 375,3	8 245	6 082,0	11 006,7	8 232	6 262,5	11 368,6
FAHRZEUGE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND									
HANDELSCHIFFE 1)	3 045	911,8	1 581,4	1 562	460,1	796,7	1 483	451,6	784,7
DARUNTER: TANKER	694	246,0	468,4	336	117,2	223,8	358	128,8	244,6
BINNENSCHIFFE	700	206,1	411,7	351	101,3	201,9	349	104,8	209,8
FISCHEREIFAHRZEUGE	58	1,8	4,9	26	0,7	2,1	32	1,0	2,7
DIFNSTFAHRZEUGE	4	0,3	1,2	2	0,2	0,9	2	0,1	0,3
KRIEGSFahrZEUGE	125	44,0	101,3	60	18,9	45,2	65	25,1	56,1
GERAETE	225	10,8	34,6	116	4,8	16,7	109	6,0	17,9
SPORT FAHRZEUGE	8	0,1	0,3	5	0,1	0,2	3	0,1	0,1
SONSTIGE FAHRZEUGE	1	0,2	0,3	-	-	-	1	0,2	0,3
INSGESAMT	3 466	968,9	1 724,0	1 771	484,8	861,8	1 695	484,1	862,2
JANUAR-MAERZ 1974	9 580	2 874,8	5 100,7	4 885	1 422,8	2 525,7	4 695	1 452,0	2 575,0
FAHRZEUGE DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK									
HANDELSCHIFFE 1)	213	154,6	282,6	100	60,1	111,3	113	94,5	171,3
DARUNTER: TANKER	5	23,5	38,2	2	9,4	15,3	3	14,1	22,9
BINNENSCHIFFE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FISCHEREIFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DIFNSTFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KRIEGSFahrZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GERAETE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPORT FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	213	154,6	282,6	100	60,1	111,3	113	94,5	171,3
JANUAR-MAERZ 1974	572	435,4	801,4	270	188,4	347,3	302	247,0	454,1
FAHRZEUGE FREMDER STAATEN									
HANDELSCHIFFE 1)	2 150	3 205,0	5 833,1	1 066	1 638,8	2 965,5	1 084	1 566,1	2 867,7
DARUNTER: TANKER	208	498,6	832,2	95	217,5	367,2	113	272,1	464,9
BINNENSCHIFFE	13	3,5	6,7	7	1,9	3,4	6	1,6	3,2
FISCHEREIFAHRZEUGE	30	7,7	19,5	11	3,7	9,5	19	4,0	10,0
DIFNSTFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KRIEGSFahrZEUGE	4	4,0	8,7	3	2,7	6,3	1	1,3	2,4
GERAETE	15	10,9	19,1	5	1,1	3,9	10	9,8	15,2
SPORT FAHRZEUGE	2	0,0	0,1	-	-	-	2	0,0	0,1
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	2 201	3 227,7	5 880,5	1 085	1 646,4	2 985,1	1 116	1 581,2	2 895,4
JANUAR-MAERZ 1974	6 325	9 034,3	16 473,2	3 090	4 470,8	8 133,7	3 235	4 563,5	8 339,5

1) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.

12. VERKEHR DER HANDELSCHIFFE *) AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM MAERZ 1974 NACH FLAGGEN

FLAGGE	ALLE SCHIFFE		DAVON SCHIFFE				
	ANZAHL	NRT	MIT LADUNG			OHNE LADUNG	
			ANZAHL	NRT	GEWICHT DER LADUNG IN TONNEN	ANZAHL	NRT
GESAMTVERKEHR							
DEUTSCHLAND							
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	3 045	911 774	2 340	677 421	1 686 383	705	234 353
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	213	154 551	167	99 421	114 241	46	55 130
FREUDE STAATEN	2 150	3 204 965	1 722	2 108 816	3 704 269	428	1 096 149
AEGYPTEN	1	1 934	1	1 934	2 365	-	-
BELGIEN	7	15 684	6	9 170	22 430	1	6 514
BRASIL IEN	3	7 488	2	4 783	5 100	1	2 705
BULGARIEN	3	14 757	1	5 189	13 819	2	9 568
DAENEMARK	242	68 576	192	49 067	109 669	50	19 509
FINNLAND	238	317 523	200	259 880	398 831	38	57 643
FRANKREICH	29	85 225	21	51 616	93 160	8	33 609
GRIECHENLAND	62	226 531	34	85 959	166 526	28	140 572
GROSSBRITANNIEN	102	224 958	68	115 569	240 358	34	109 389
INDIEN	7	34 129	5	22 104	27 140	2	12 025
ISLAND	3	1 881	1	1 156	100	2	725
ITALIEN	4	25 407	1	5 339	8 478	3	20 068
JUGOSLAVIEN	3	35 046	1	11 790	3 969	2	23 256
LIBANON	2	4 212	2	4 212	6 131	-	-
LIBERIA	38	203 049	20	70 936	143 323	18	132 113
MAROKKO	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	250	193 462	214	143 255	296 691	36	50 207
NORWEGEN	95	145 504	68	83 368	179 955	27	62 136
PANAMA	50	168 810	39	94 195	149 822	11	74 615
POLEN	289	443 776	260	381 331	576 101	29	62 445
SCHWEDEN	203	279 665	161	191 298	328 075	42	88 367
SOWJETUNION	327	356 315	281	297 888	543 936	46	58 427
SPANIEN	9	29 762	3	2 102	5 256	6	27 660
TSCHECHOSLOWAKEI	2	5 978	2	5 978	9 750	-	-
TUERKEI	-	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN	4	13 342	3	13 053	15 320	1	289
ZYPERN	83	106 117	62	75 101	155 702	21	31 016
UEBRIGE FLAGGEN	94	195 834	74	122 543	202 262	20	73 291
INSGESAMT	5 408	4 271 290	4 229	2 885 658	5 504 893	1 179	1 385 632
JANUAR-MAERZ 1974	15 264	12 110 923	11 856	8 294 153	15 643 858	3 408	3 816 770
DURCHGANGSVERKEHR							
DEUTSCHLAND							
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	2 232	674 568	1 918	556 322	1 391 285	314	118 246
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	211	154 091	165	98 961	113 281	46	55 130
FREUDE STAATEN	2 053	2 931 706	1 672	1 970 548	3 455 708	381	961 158
AEGYPTEN	1	1 934	1	1 934	2 365	-	-
BELGIEN	5	15 116	4	8 602	21 532	1	6 514
BRASIL IEN	3	7 488	2	4 783	5 100	1	2 705
BULGARIEN	3	14 757	1	5 189	13 819	2	9 568
DAENEMARK	222	64 936	181	46 893	105 086	41	18 043
FINNLAND	238	317 523	200	259 880	398 831	38	57 643
FRANKREICH	29	85 225	21	51 616	93 160	8	33 609
GRIECHENLAND	59	199 723	33	81 809	157 420	26	117 914
GROSSBRITANNIEN	97	201 269	65	100 156	204 208	32	101 113
INDIEN	7	34 129	5	22 104	27 140	2	12 025
ISLAND	3	1 881	1	1 156	100	2	725
ITALIEN	4	25 407	1	5 339	8 478	3	20 068
JUGOSLAVIEN	3	35 046	1	11 790	3 969	2	23 256
LIBANON	2	4 212	2	4 212	6 131	-	-
LIBERIA	26	143 302	14	32 033	68 627	12	111 269
MAROKKO	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	234	183 776	204	137 647	283 095	30	46 129
NORWEGEN	88	120 310	66	69 212	146 955	22	51 098
PANAMA	41	66 189	34	41 784	86 484	7	24 405
POLEN	289	443 776	260	381 331	576 101	29	62 445
SCHWEDEN	191	265 616	156	188 285	319 485	35	77 331
SOWJETUNION	327	356 315	281	297 888	543 936	46	58 427
SPANIEN	9	29 762	3	2 102	5 256	6	27 660
TSCHECHOSLOWAKEI	2	5 978	2	5 978	9 750	-	-
TUERKEI	-	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN	4	13 342	3	13 053	15 320	1	289
ZYPERN	76	100 302	59	73 950	153 398	17	26 352
UEBRIGE FLAGGEN	90	194 392	72	121 822	199 962	18	72 570
INSGESAMT	4 496	3 760 365	3 755	2 625 831	4 960 274	741	1 134 534
JANUAR-MAERZ 1974	12 521	10 794 077	10 456	7 617 790	14 174 707	2 065	3 176 287

*) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.

13. GÜTERVERKEHR DER HANDELSCHIFFE *) AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM MÄRZ 1974 NACH ZUSAMMENGEFASSTEN GÜTERGRUPPEN

TONNEN

ZUSAMMENGEFASSTE GÜTERGRUPPEN	ZUSAMMEN	GÜTERVERKEHR IN RICHTUNG					
		BRUNSBÜTTEL - HOLTENAU (WEST-OST)			HOLTENAU - BRUNSBÜTTEL (OST-WEST)		
		AUF SCHIFFEN			AUF SCHIFFEN		
		DER BUNDESREP. DEUTSCHLAND	DER DEUTSCHEN DEM.REP.	FREMDER STAATEN	DER BUNDESREP. DEUTSCHLAND	DER DEUTSCHEN DEM.REP.	FREMDER STAATEN
GESAMTVERKEHR							
ERDÖL UND -DERIVATE	691 386	159 894	19 605	167 639	141 263	-	202 985
KOHLE	726 094	50 130	-	52 313	29 669	-	593 982
ERZE	86 565	670	-	58 857	650	-	26 388
HOLZ	479 543	16 683	730	5 137	234 765	13 933	208 295
ZELLULOSE	172 498	200	-	-	68 747	9 571	93 980
GETREIDE	289 585	75 299	-	129 837	45 791	-	38 658
DUENGMITTEL	188 275	36 620	1 840	84 755	22 140	-	42 920
FUTTERMittel	111 862	49 918	-	40 143	14 147	-	7 654
SALZ	53 217	8 067	-	45 150	-	-	-
EISEN UND STAHL	485 040	132 672	6 081	209 692	25 797	509	110 289
SCHROTT	6 019	1 782	-	400	3 058	-	779
KIESABRAENDE	21 367	4 951	-	1 150	2 875	-	12 391
ÖLSAATEN, FETTE USW.	76 859	9 441	-	51 506	10 487	-	5 425
SAND, KIES, STEINE	211 809	50 488	4 904	50 833	89 069	1 080	15 435
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	41 216	1 134	-	25 129	3 044	-	11 909
ANDERE MASSENGÜTER	-	-	-	-	-	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	155 992	41 148	2 950	99 046	1 206	-	11 642
CHEM. GRUNDSTOFFE	243 674	23 934	276	47 539	14 037	1 923	155 965
EISEN- UND BLECHWAREN	4 716	282	-	3 393	310	105	626
ROHSTOFFE	6 790	285	-	3 693	1 110	-	1 702
HALB-, FERTIGWAREN	1 451 661	139 235	14 407	414 082	174 970	36 327	672 640
LEBENDE TIERE	725	-	-	-	415	-	310
INSGESAMT	5 504 893	802 833	50 793	1 490 294	883 550	63 448	2 213 975
JANUAR-MÄRZ 1974	15 643 858	2 273 860	168 327	4 207 413	2 553 659	183 957	6 256 642
DURCHGANGSVERKEHR							
ERDÖL UND -DERIVATE	242 010	52 030	19 605	91 426	7 672	-	71 277
KOHLE	714 681	50 130	-	43 207	27 362	-	593 982
ERZE	86 565	670	-	58 857	650	-	26 388
HOLZ	477 020	16 245	250	4 012	234 765	13 453	208 295
ZELLULOSE	172 498	200	-	-	68 747	9 571	93 980
GETREIDE	280 715	69 183	-	129 591	45 011	-	36 930
DUENGMITTEL	166 865	31 660	1 840	70 207	21 140	-	42 018
FUTTERMittel	99 720	40 046	-	38 653	13 367	-	7 654
SALZ	53 217	8 067	-	45 150	-	-	-
EISEN UND STAHL	476 580	126 469	6 081	209 692	23 540	509	110 289
SCHROTT	4 915	1 568	-	400	2 168	-	779
KIESABRAENDE	21 367	4 951	-	1 150	2 875	-	12 391
ÖLSAATEN, FETTE USW.	76 474	9 441	-	51 121	10 487	-	5 425
SAND, KIES, STEINE	194 857	50 488	4 904	43 633	82 377	1 080	12 375
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	40 585	656	-	25 129	2 891	-	11 909
ANDERE MASSENGÜTER	-	-	-	-	-	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	155 992	41 148	2 950	99 046	1 206	-	11 642
CHEM. GRUNDSTOFFE	236 328	20 487	276	47 139	10 538	1 923	155 965
EISEN- UND BLECHWAREN	4 716	282	-	3 393	310	105	626
ROHSTOFFE	6 760	255	-	3 693	1 110	-	1 702
HALB-, FERTIGWAREN	1 447 684	137 297	14 407	414 082	173 381	36 327	672 190
LEBENDE TIERE	725	-	-	-	415	-	310
INSGESAMT	4 960 274	661 273	50 313	1 379 581	730 012	62 968	2 076 127
JANUAR-MÄRZ 1974	14 174 707	1 789 508	167 847	3 954 074	2 068 080	183 477	6 011 721
TEILSTRECKENVERKEHR							
ERDÖL UND -DERIVATE	449 376	107 864	-	76 213	133 591	-	131 708
KOHLE	11 413	-	-	9 106	2 307	-	-
ERZE	-	-	-	-	-	-	-
HOLZ	2 523	438	480	1 125	-	480	-
ZELLULOSE	-	-	-	-	-	-	-
GETREIDE	8 870	6 116	-	246	780	-	1 728
DUENGMITTEL	21 410	4 960	-	14 548	1 000	-	902
FUTTERMittel	12 142	9 872	-	1 490	780	-	-
SALZ	-	-	-	-	-	-	-
EISEN UND STAHL	8 460	6 203	-	-	2 257	-	-
SCHROTT	1 104	214	-	-	890	-	-
KIESABRAENDE	-	-	-	-	-	-	-
ÖLSAATEN, FETTE USW.	385	-	-	385	-	-	-
SAND, KIES, STEINE	16 952	-	-	7 200	6 692	-	3 060
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	631	478	-	-	153	-	-
ANDERE MASSENGÜTER	-	-	-	-	-	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	-	-	-	-	-	-	-
CHEM. GRUNDSTOFFE	7 346	3 447	-	400	3 499	-	-
EISEN- UND BLECHWAREN	-	-	-	-	-	-	-
ROHSTOFFE	30	30	-	-	-	-	-
HALB-, FERTIGWAREN	3 977	1 938	-	-	1 589	-	450
LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	544 619	141 560	480	110 713	153 538	480	137 848
JANUAR-MÄRZ 1974	1 469 151	484 352	480	253 339	485 579	480	244 921

*) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.

ANHANG
GÜTERVERKEHR ÜBER SEE DER BINNENHÄEFEN MIT HÄEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES IM MAERZ 1974 *)

1000 T

NR. DER SY-STE-MA-TIK	GÜTERHAUPTGRUPPE	EMPFANG DER BINNENHÄEFEN					VERSAND DER BINNENHÄEFEN				
		INS-GESAMT	RHEIN-	EMS-	WESER-	ELBE-	INS-GESAMT	RHEIN-	EMS-	WESER-	ELBE-
00	LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
01	GETREIDE	0,5	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-
02	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03	FRÜECHE, GEMÜESE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
04	TEXTILE ROHSTOFFE	-	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
05	HOLZ UND KORK	0,7	0,2	-	-	0,5	-	-	-	-	-
06	ZUCKERRÜEBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
09	PFL.U.TIER.ROHST.ANG.	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
11	ZUCKER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	GETRAENKE	0,1	0,1	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-
13	AND.GENUSSMITTEL U.A.	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
14	FLEISCH, EIER, MILCH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16	GETREIDE- U.A.F.ERZGN.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17	FUTTERMITTEL	1,0	0,3	-	0,7	-	-	-	-	-	-
18	DELSAATEN, FETTE ANG.	0,5	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-
21	STEINKOEHLE,-BRIKETT S	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	BRAUNKOEHLE U.A.,TORF	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	KOKS	-	-	-	-	-	0,3	0,3	-	-	-
31	ROHES ERDDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	KRAFTSTOFFE, HEIZDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	NATUR-, RAFFINERIEGAS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34	MINERALJELERZGN.ANG.	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-
41	EISENERZE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45	NE-METALLERZE	0,5	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-
46	EISEN-, STAHLABFAELLE	3,4	3,4	-	-	-	-	-	-	-	-
51	ROHEISEN,-STAHL	13,4	13,4	-	-	-	0,7	0,7	-	-	-
52	STAHLHALBZEUG	2,0	2,0	-	-	-	4,0	4,0	-	-	-
53	STAB-, FORMSTAHL U.A.	3,3	3,0	-	0,3	-	7,1	6,5	0,3	0,3	-
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	2,4	2,4	-	-	-	33,9	32,6	0,3	0,9	-
55	ROHRE, GIESSEREIERZGN.	0,4	0,4	-	-	-	0,5	0,5	-	-	-
56	NE-METALLE,-HALBZEUG	4,8	4,8	-	-	-	-	-	-	-	-
61	SAND, KIES, BIMS, TON	1,6	1,6	-	-	-	0,7	0,7	-	-	-
62	SALZ, SCHWEFEL,-KIES	-	-	-	-	-	1,4	1,4	-	-	-
63	AND.STEINE U.ERDEN	3,0	3,0	-	-	-	-	-	-	-	-
64	ZEMENT, KALK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65	GIPS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
69	AND.MIN.BAUSTOFFE	1,5	1,5	-	-	-	1,3	1,3	-	-	-
71	NAT.DUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
72	CHEM.DUENGEMITTEL	-	-	-	-	-	0,8	0,8	-	-	-
81	CHEM.GRUNDSTOFFE U.A.	0,4	0,4	-	-	-	6,4	6,4	-	-	-
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	2,2	2,2	-	-	-
83	BENZOL, TEER U.AE.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	5,5	5,5	-	-	-	-	-	-	-	-
89	AND.CHEM.ERZEUGNISSE	0,7	0,7	-	-	-	1,1	1,1	-	-	-
91	FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	0,5	0,5	-	-	-
92	LANDMASCHINEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
93	EL.ERZGN., MASCHINEN	0,0	0,0	-	-	-	0,4	0,4	-	-	-
94	EBM-WAREN U.A.	0,0	0,0	-	-	-	0,6	0,6	-	-	-
95	GLAS-U.A.MIN.WAREN	0,1	0,1	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
96	LEDER- U.TEXTILWAREN	-	-	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-
97	SONSTIGE WAREN ANG.	3,9	3,9	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-
99	BES. TRANSPORTGÜETER	0,1	0,1	-	-	-	5,5	5,5	-	-	-
	INSGESAMT	49,9	48,4	-	1,0	0,5	67,7	65,8	0,6	1,2	-
	MAERZ 1973	48,7	44,0	0,2	3,5	1,0	45,5	43,1	0,7	1,7	-
	JANUAR-MAERZ 1974	156,1	152,4	-	3,2	0,5	183,9	179,8	0,9	3,2	-
	JANUAR-MAERZ 1973	107,8	98,0	0,2	8,7	1,0	79,3	75,5	1,2	2,5	-

*) ALLE HÄEFEN OBERHALB EMMERICH (RHEIN), HAREN (EMS), BREMEN (WESER) UND HAMBURG (ELBE).